

N. Rimskij-Korssakoff

**Der
goldne Hahn**

EIN MÄRCHEN

Oper in 3 Akten

Russischer Text (nach Puschkin) v. V. Bielskij
Deutscher Text von Heinrich Möller

**The
golden Cockerel**

A FAIRY TALE WITH A MORAL

Opera in 3 Acts

Russian Text adapted from Puschkin by V. Bielsky
English Version by Edward Agate

Klavierauszug mit Text
Vocal Score



P. JURGENSON ROB. FORBERG
LEIPZIG
Talstrasse 19

London: Russian Music Agency, 34 Percy St. W. I

Vorwort

Preface

Der allgemein menschliche Inhalt des Puschkinschen Märchens vom „goldenen Hahn“, dieser lehrreichen Tragikomödie von den verderblichen Folgen der menschlichen Leidenschaft und Schwäche, gestattet es, die Handlung des Märchens jedem beliebigen Zeitalter und Ort anzupassen. Der Text von Puschkin gibt uns in dieser Beziehung keine Hinweise, indem er sich auf die üblichen Märchenformeln — es war einmal irgendwo, irgendwann — beschränkt. Aber der Name des Dodo, einige Motive der Fabel, die Art der Darstellung zeigen zur Genüge den Wunsch des Dichters, in dem genannten Märchen (ebenso wie im Zar Saltan) ein künstlerisches Muster russischer Volksmärchen zu geben, das eine Synthese der ungewöhnlichen Abenteuer des Bowakorolewitsch oder Jerusslan Lasarewitsch und einer humoristischen Sittenschilderung wie im „Jersch Schtschetinnjk“ darstellt. Daher sieht man ungeachtet der östlichen Herkunft vieler Motive und der italienischen Namen (Duodo, Guidone), die uns von den westlichen Vermittlern des orientalischen Stoffes geblieben sind, aus allen Einzelheiten dieses Märchens die rohen Sitten und den plumpen Zuschnitt des altrussischen Lebens, das den russischen Künstler dank seiner ungeschlachten, aber grellen und eigenartigen Buntheit gereizt hat.

Dieser Umstand darf auch bei einer Bühnenaufführung nicht außer acht gelassen werden.

Eine andere Bemerkung ist nicht minder wichtig. Der unerschöpflich reiche Inhalt des Märchens vom „goldenen Hahn“ ist trotz seiner scheinbaren Einfachheit durch und durch von einer eigenartigen Rätselhaftigkeit. Ich spreche hierbei nicht von den bekannten Versen:

Ist's auch nur ein Gaukelspiel,

Birgt's doch weiser Lehren viel,—

in denen nur im allgemeinen auf die Möglichkeit hingewiesen wird, daß aus einem Märchen eine nützliche Moral gewonnen werden kann, sondern von dem Geheimnis, das bei Puschkin die Beziehungen zwischen den phantastischen Gestalten des Märchens, dem Astrologen und der Königin von Schemacha umgibt.

Ob sie ein Komplott gegen den König Dodon geschmiedet haben, oder ob sie zufällig und unabhängig voneinander den armen überfallen, ist bei Puschkin gänzlich unaufgeklärt. Eine Bearbeitung für die Bühne konnte sich aber mit einer derartig schwankenden Grundlage nicht zufrieden geben. Es war notwendig, dieses Rätsel zuvor mit aller Bestimmtheit aufzuklären.

Die Zuschauer des Märchens werden also einem verzweifelten Versuch beiwohnen, den ein noch jetzt lebender Zauberer vor vielen Jahrtausenden unternommen hat, um die mächtige Tochter der Luft seinem magischen Einfluß dienstbar zu machen. Da er nicht imstande war, sich ihrer direkt zu bemächtigen, so kam er auf den Gedanken, sie sich aus den Händen von Dodon ausliefern zu lassen. Aber, wie man sieht, unterliegt er dabei, so daß ihm nichts übrig bleibt, als zum Trost den schwarzen Undank des Dodon den Zuschauern in einer laterna magica zu zeigen.

Obgleich die Unabgeschlossenheit ein eigenartiger Reiz des Märchens ist, so ist der Verfasser andererseits gezwungen, um das Stück verständlich zu machen, in einigen Worten den Sinn der Bühnenvorgänge aufzuklären.

The purely human character of Pushkin's story, *the Golden Cockerel* — a tragi-comedy showing the fatal results of human passion and weakness — allows us to place the plot in any surroundings and in any period. On these points the author does not commit himself, but indicates vaguely in the manner of fairy-tales: "In a certain far-off kingdom", "In a country set on the borders of the world". ... Nevertheless, the name Dodon and certain details and expressions used in the story prove the poets desire to give his work the air of a popular Russian tale (like "Tsar Saltan"), and similar to those fables expounding the deeds of Prince Bova, of Jérusalem Lazarevitch or Erhsa Stchetinnik, fantastical pictures of national habit and customs. Therefore, in spite of Oriental traces, and the Italian names Duodo, Guidone, the tale is intended to depict, historically, the simple manners and daily life of the Russian people, painted in primitive colours with all the freedom and extravagance beloved of artists.

In producing the opera the greatest attention must be paid to every scenic detail, so as not to spoil the special character of the work.

The following remark is equally important. In spite of its apparent simplicity, the purpose of "The Golden Cockerel" is undoubtedly symbolic. This is not to be gathered so much from the famous couplet:

"Tho' a fable, I admit,

Moral can be drawn to fit!"

which emphasises the general message of the story, as from the way in which Pushkin has shrouded in mystery the relationship between his two fantastical characters: The Astrologer and the Queen.

Did they hatch a plot against Dodon? Did they meet by accident, both intent on the king's downfall? The author does not tell us, and yet this is a question to be solved in order to determine the interpretation of the work. The principal charm of the story lies in so much being left to the imagination, but, in order to render the plot somewhat clearer, a few words as to the action on the stage may not come amiss.

Many centuries ago, a wizard, still alive today sought, by his magic cunning to overcome the daughter of the Aerial Powers. Failing in his project, he tried to win her through the person of King Dodon. He is unsuccessful and to console himself, he presents to the audience, in his magic lantern the story of heartless royal ingratitude.

1907.

W. Bjelskij.

Vorbemerkung des Komponisten

1. Kürzungen sind vom Komponisten nicht gestattet.

2. Viele Darsteller ersetzen häufig das Recitativ durch rasches Sprechen, Flüstern oder Rufen, weil sie glauben, dadurch der betreffenden Stelle eine größere Komik oder größeren theatralischen Effekt und Realismus zu geben; dadurch wird der melodische Faden und die harmonische Entwicklung der Oper in aufdringlicher Weise durchbrochen und der Eindruck gewöhnlich nicht verstärkt, sondern abgeschwächt, indem ein häßlicher Fleck auf die musikalische Zeichnung und Färbung fällt. Deshalb verlangt der Komponist in dieser Oper, wie in seinen früheren, von den Sängern eine tadellose, klare Tongebung.

3. Die metronomischen Angaben sieht der Komponist als für jetzige und zukünftige Darsteller bindend an. Es wird durchaus nicht eine Wiedergabe *nach dem Metronom*, sondern im Gegenteil eine freie und geschmeidige Ausführung gewünscht. Aber der Komponist läßt doch keine größere Abweichung zu und lehnt alle individuellen Auslegungen von Seiten der Darsteller ab. Im übrigen bleibt dem Dirigenten und Sänger noch genügend Spielraum für eine talentvolle Wiedergabe der Oper.

4. Wie auch in den Vorworten zu seinen früheren Opern, weist der Verfasser darauf hin, daß in allen lyrischen und dem Lyrismus sich nähernden Stellen die auf der Bühne befindlichen, aber nicht singenden Darsteller die Aufmerksamkeit der Zuhörer nicht durch zu viel Spiel und Bewegung von dem Gesang ablenken dürfen. *Eine Oper ist vor allem ein musikalisches Kunstwerk.*

5. Die Rolle des Astrologen ist für eine selten zu findende Stimme, Tenor altino, geschrieben. Diese seltene Stimme kann durch einen gewöhnlichen hohen lyrischen Tenor mit einem schönen und starken falsetto ersetzt werden, wofür in der Partie auch entsprechende Varianten gegeben sind.

6. Für die kleine und eintönige Partie des goldenen Hahns (Sopran oder Mezzosopran, hinter der Szene) braucht man eine starke, metallische Stimme.

7. Der Tanz der Königin und des Dodon im 2. Akt muß so inszeniert werden, daß der Atem der Sänger nicht durch allzu heftige und hastige Bewegungen behindert wird.

1907

N. Rimskij-Korssakoff.

Composer's Remarks

1. The composer does not sanction an "cuts".

2. Operatic singers are in the habit of introducing ejaculations, spoken words, etc into the music, hoping thereby to produce dramatic, comic or realistic effect. Far from adding significance to the music, these additions and emendations merely disfigure it. The composer desires that the singers in all his works keep strictly to the music written for them.

3. Metronome marks must be followed accurately. This does not imply that artists should sing like clock-work; they are given full artistic scope, but they must keep within bounds.

4. The composer feels it necessary to reiterate the following remark in lyrical passages, those actors who are on the stage, but not singing at the moment, must refrain from drawing the attention of the spectators to themselves by unnecessary by-play. An opera is first and foremost a musical work.

5. The part of the astrologer is written for a voice seldom met with, that of *tenor-altino*. It may however be entrusted to a lyric tenor possessing a strong *falsetto*, for the part is written in the extremely high register.

6. The Golden Cockerel demands a strong soprano or high mezzo - soprano voice.

7. The dances performed by the King and Queen in the second act, must be carried out so as not to interfere with the singers breathing by too sudden or too violent movement.

1907

N. Rimskij-Korssakoff.

Personen

König Dodon	<i>Baß</i>
Prinz Gwidon	<i>Tenor</i>
Prinz Afron	<i>Bariton</i>
General (Wojwode) Polkan	<i>Baß</i>
Amelfa, Aufseherin.	<i>Alt</i>
Der Astrolog.	<i>Tenor altino (oder Tenor)</i>
Die Königin von Schemacha	<i>Sopran (Koloratursopran)</i>
Der goldene Hahn	<i>Sopran</i>

Characters

King Dodôn	<i>Bass</i>
Prince Guidôn	<i>Tenor</i>
Prince Afrôn.	<i>Baritone</i>
General Polkân	<i>Bass</i>
Amelfa, the Housekeeper	<i>Contralto</i>
The Astrologer	<i>Tenor-altino</i>
Queen of Shémakâ	<i>Soprano</i>
The Golden Cockerel	<i>Soprano</i>

Der goldene Hahn.

Ein Märchen.

Oper in 3 Akten.

Deutscher Text von Heinrich Möller.

Einleitung.

The Golden Cockerel.

A Fairy Tale with a Moral.

Opera in 3 Acts.

English Version by Edward Agate.

Introduction.

N. Rimsky - Korsakoff.

Allegro. $\text{♩} = 120.$

PIANO. *f* Tr. be con sord. *sostenuto e marcato* *dim.*



Lento. $\text{♩} = 60.$

pp Clar. *m.d.*

V.-c.



1

pp *sempre*



pp *sempre*



pp *sempre*



2 Clar. *in tempo*
a piacere
mf

in tempo Viol.
p

8

3 *pp*
pizz.
Red.

Red.

Viol. Ob.
espress.

4 Clar.
f a piacere

f

Moderato assai. ♩ = 80

5 Campan.
p

riten. poco

Der Astrolog erscheint, mit einem
Zauberschlüssel in der Hand, vordem
Zwischen-Vorhang.

The Astrologer to the audience.
Der Astrolog zum Publikum.

The Astrologer, key in hand
appears before the Curtain.

Seht, ich bin der Zau - ber - mei - ster!
Wi - zard I, my won - drous know - ledge

6 Corni
sf p
Arpa
pizz.
a tempo

Astr.

Durch die Macht ge - hei - mer Gei - ster zeig ich euch, auf's neu belebt,
Ne - ver taught in school or col - lege Shall command be - fore your eyes

pizz.

Astr.

hier die Schat - ten, längst ent - schwebt, ei - ner Fa - bel alt und drol - lig,
Forms fan - tas - tic to a - rise: — Fi - gures in for - got - ten pa - ges

Viol. Camp.

Astr. *und ein Mär - chen - spiel ent - roll' ich; ist's auch nur ein Gau - kel -*
Shall re - vive from dis - tant a - ges, Tho' a fa - ble, I ad -

cresc.

Astr. *spiel, _____ birgt's doch wei - ser Leh - - ren _____*
mit, _____ Mo - ral can be drawn to _____

dim. *p*

Astr. *viel. _____*
fit! _____

He disappears.
Verschwundet.

ff

riten. poco

dimin. *poco* *a* *poco*

Erster Akt.

Vor dem Aufgehen des Vorhanges ahnt man, daß etwas außergewöhnlich wichtiges und feierliches sich ereignen soll. Und wirklich sieht man eine mächtige Halle im Palast des Königs Dodon, während einer Sitzung der Duma. Die Halle ist reich geschmückt mit vergoldeten und bemalten russischen Schnitzereien, aus denen man sieht, daß grelles Grün, Blau und Gelb die Lieblingsfarben von Dodons Untertanen sind.

Die eine Wand der Halle wird durch einen Zaun aus niedrigen Pfählen ersetzt, und zwischen den einzelnen Pfählen ist geschnitztes Geländer. Man sieht die dem Palast angrenzenden Häuser der Hauptstadt mit ihren sich übereinandertürmenden Terems und mit Kirschengürtchen an den Häusern.

Die Frühlingssonne dringt in grellen Streifen in die Halle und durch die staubige Luft und spielt auf dem Kachelboden, wodurch die anderen Teile etwas finster erscheinen. Von der offenen Seite der Bühne führt die äußere Treppe (Freitreppe) hinunter ins Freie. Am Eingang stehen verschlafen dicke, schwerbewaffnete Wächter. Auf der Straße sieht man ab und zu die Köpfe und Schultern der Vorübergehenden, die über dem Niveau der Bühne sichtbar werden. Die Vorübergehenden nehmen hastigen Hutaß.

An der anderen Wand der Halle sitzen auf brokatbedeckten Bänken die Bojaren im Halbkreis: ernste Männer mit Überzeugungsbarthen. In der Mitte, auf einem prachtvoll mit Pfauenfedern dekoriertem Thron sitzt Seine Allerhöchste Majestät König Dodon selbst, mit einer goldenen Krone auf dem Haupt und mit einem gelben Königsgewand angetan. Zu beiden Seiten von ihm sitzen die ungeduldigen Prinzen, seine Söhne Afron und Gwidon. Unter den Bojaren befindet sich der alte, rauhe Wojwode (General) Polkan.

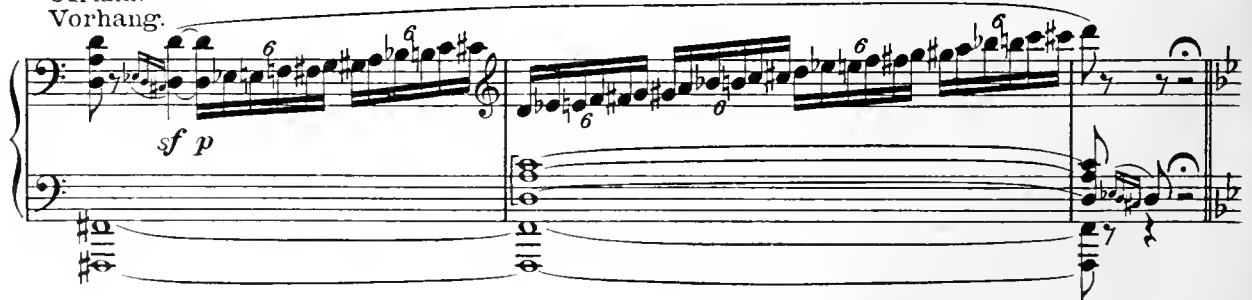
ACT I.

Before the curtain rises, there is a feeling in the air that something of moment is about to happen; and when does, it reveals the spacious audience-chamber of King Dodon who formerly ruled over the vast steppes of Southern Russia. The Council is sitting. The walls are heavily ornamented with paintings, sculpture and gilding. Green, blue and yellow are in evidence, the favourite colours of the King's subjects. On one side are pillars with an embossed balustrade. At the back, the many narrow streets of the Capital are visible, turretted houses crowded together with little gardens, filled with cherry-trees. Rays of Spring-sunlight play on the earthenware tiles of the floor, throwing the rest of the Council-chamber into deep shadow. An outer staircase leads down from the crescent-shaped colonnade. At the entrance stand sentries heavily armed, and fast asleep. Just above the level of the stage the head and shoulders of passers-by are visible, bowing with alacrity as they go. On the other side, on brocade-covered benches sit solemn courtiers with their long beards. King Dodon is ensconced in the centre, on a throne sumptuously adorned with peacock's feathers. He wears his crown and royal apparel of vivid yellow. On either side of him are stationed his two sons, Afron and Guidon. Among the Counsellors is General Polkan, a rough old soldier.

Andante un poco maestoso. ♩ = 72.



Curtain.
Vorhang.



[9]

King Dodôn, greatly troubled.

König Dodon sichtbar überwältigt von Sorgen.

Tief bedrückt von Sor - - gen schwer, rief ich euch, Bo -
 Peo - ple all, in hon - - our bound, I have ga - ther'd

Fl. Ob.

Dod. ja - - ren, her. Um die Si-cherheit der
 you a - round, To ex - plain in fash-ion

Dod. Krone ban-get mir auf ho-hem Throne; höret, Freunde, drum mich
 hurried Why your king is greatly worried. Sad my tale, tho' not from

Dod. *an:— choice!* *Einst ein Schreck für Years a - go men*

10

p *f*

Dod. *je-der-mann, feared my voice.* *ich zerschmettert' und zerschell - te, I was da - ring to ef - fron - try.*

tr *p* *f* *f*

Dod. *wersich in den Weg mir stell - te; jetzt im Al - ter wünschlich Wa - ging war in a - ny coun - try; Now that I have lived my*

f *f* *p*

Dod. *nun auf den Lorbeern aus - zu - ruhn:— Doch die Fein - de, mir zum life, I am sick and tired of strife, — Yet my foes, with vile in -*

Recit. (un poco più mosso)

Dod. *Possen, ten-tion* *grei-fen an uns* *un-ver-dros-sen, und zu*
Rise a-gainst me, *not to men-tion In a*

cresc. *p*

11

poco riten. **Tempo I.**

Dod. *zwei-en o-der drei'n* *kreisen tückisch sie uns* *ein.* *Drum er-wart ich*
most un-seemly way, *So my sol-diers get no* *play.* *Real-ly 'tis a*

f *poco riten.* *p*

Dod. *wohl-ge - rü-stet je - den, den nach An-griff lü-stet,* *und mein sieg-gewohntes Heer*
dreadful bo-ther When one coun-try fights a - no - ther! *I must keep my for-ces straight,*

Dod. *bleibt der Grenzen Schutz und Wehr.* *Die Woj - wo-den ru-hen nim-mer,*
Some - what o - ver-work'd of late. *Ri - vals note our smallest ac - tion,*

mp *sf* *sf*

12

*In despair.
verzweifelt.*

Dod. *doch der Feindbedrängt uns immer: Wacht im Ost der*
They will drive us to dis - traction. Should we ral - ly

pp

Dod. *Hee - res - bann, rückt der Feind von Sü-den an; kaum ver - jagt:*
South-wards, nay, In the North we ought to stay! Fly then North!

cresc.

Dod. *mit star - ker Flot-te vom Nor-den her*
Some tribe un - law-ful Raids the Western coast,

f **13**

Dod. *kehrt zurück die Rot-te und es sorgt sich mein Ge-müt, daß der Schlaf mein Au-ge*
'tis aw-ful! Not a wink of qui-et sleep, With vex - a - tion I could

p

espr.

Dod. *f*

flicht. weep! Ach, What wie schwer des Re-gie - rens to do in this grave Plage! cri-sis?

Recit. (un poco più mosso)

Dod.

Drum nach eurem Rat ich frage. Sprich, mein Kronprinz, was sagst du?
I would know what your advice is! Thou, my first-born, have thy say!

Allegro animato.

Guidon springing from his seat.
Gwidon von seinem Sitz aufspringend.

Großer Va - ter, kei - ne Ruh lie - ßen
I have pon - der'd night and day How to

[14]

Gw. G.

mir des Reiches Sor-gen: grübelnd wacht' ich bis zum Mor-gen, bis ich dir und un-serm
guard the land from dan-ger, From the me - nace of the stran-ger, And if no-thing in - ter -

sf

King Dodôn.
König Dodon. *poco rit.*

Gw.
G.

Land ei-ne List zur Rettung fand. Wo-zu grübeln? Warum denken? Wozu sich das Hirn ver-
venes I have plann'd a sub-tle means... Nay, so deep in plots to ven-ture Terminates in pure de-

Tempo I. Guidôn.
Gwidon.

Dod.

ren-ken? Schuld an al - lem, was ge-schah, ist: der Feind ist uns zu nah!
men-tia! We have neigh - bours left and right Much too near to be po-lite;

Gw.
G.

Kaum die Grenzen ü-ber-schrit-ten, steht er schon in un-srer Mit-ten.
15 They have but to cross the bor - der And we fly in great dis - or - der.

Ten.

Bojaren. Ja, er ließ uns keine Zeit, griff uns an, eh wir be-reit!
Courtiers. Yes! un-less we make a stand They will o-verrun the land.
Baß

Guidon, pleased with his idea.

Gwidon, zufrieden mit seinem Einfall.

Darum laßt uns re-ti-rie-ren, unsre Hee-re neu-grup-pieren, Trank und Speise häufen
Let our troops be summon'd hi-ther, Centralized and grouped to-ge-ther, While be-hind our ramparts

16

p

Gw.
G.
an, was die Stadt nur fas-sen kann.
rude We lay in a store of food...
 König Dodon. King Dodôn.

Trank und Es - - sen! Das ist wei - se!
Yes, in plen - - ty, pro-ject cun - ning!

f

17

f

Gw.
G.
Bier und Wein soll feh-len
Vin - tage wine of an-cient

Dod.
Was sind Hee - re oh - ne Spei - se!
To be short, great risk is run - ning!

p

Gw.
G.

nie: das sei un-sre Stra-te - gie!
date, To de - fy the work of Fate!

Ten.

Bojaren.
Courtiers.
Baß

Das sei un-sre Stra-te - gie!
To de - fy the work of Fate!

f

f

18

Gw.
G.

Wenn — des Fein - - des wil - - de Hor - - den
Then — while foes — in child - - ish pas - - sion

p

Gw.
G.

auf — dem Lan - - de plündern, mor - den,
Waste — their strength — in fool - ish fash - ion,

Gw.
G.

set - - zen al - - les rings in Brand,
Loot - - ing vil - - lage, burn - - ing farm, -

cresc. poco

Gw.
G.

steckst den Kopf Du in den Sand, schläfst und
We, in peace and per - fect calm, Craft - y

19

Gw.
G.

bleibst in Frie - den lie - gen, sam - melst Kraft zu
plan - of ac - tion map - ping, May con - trive to

Gw.
G.

neu - en Sie - - gen.
catch them nap - - ping.
König Dodon entzückt.

King Dodôn with enthusiasm. Ha! So soll es sein, mein
I am more than much a -

p cresc.

Moderato. ♩ = 96.

Dod. *Sohn! — mazed —*

Ten. *Bojaren (in lärmender Begeisterung)*
Courtiers giving vent to their glee.

Baß. *Sei-nes Va - ters*
Wondrous wi - ly!

Ihm an Weis-heit e - ben-bür-tig!
Pro-per son to su-pient fa-ther!

Hört! Wie wei - se spricht Gwi-don!
Let the Prince be loud - ly praised!

wert und würdig!
Ge-nius ra-ther!

[20] Moderato. ♩ = 96.

Cor. *Tr-be*

Wie ein Ad - ler an - zu - sehn!
Now the land is safe from harm,

Bannt die
Free from

Not im Hand-um-drehn!
ter - ror and a - larm!

Fl. *8*

King Dodôn.
 König Dodon.

Polkân *irritable as usual.*
 Polkan (spricht immer in schnauzendem Ton.)

Heil des Rei - ches klugem Retter!
Passed and car - ried, let us leave it!

Him-mel, Blitz und Donner-wet - ter!
Nay I'm damned if I be - lieve it!

fp *m. d.* *p* *cresc.* *> p*

animando poco a poco

Polk. *Das verschlimmert nur die Not,
Things are ea - sier said than done;* *wenn der Feind (Gott schlag' ihn tot!)
Ha - ving climbed our walls of stone,*

animando poco a poco

cresc.

Polk. *gleich vor un - sre Mau - ern rü - ck - te und uns Na - sen - stü - ber schickte,
They will guard them, one sup - po - ses, Put their fingers to their no - ses,*

mf cresc. f

Polk. *Speer und Pfeil von har - tem Stahl aus Ge - schüt - zen son - der
Try to cap - ture King Do - dôn, Deed too dread to think u -*

p cresc.

King Dodôn *angrily eying him up and down.*König Dodon (den Polkan mit einem wütenden Blick durchbohrend.) *f***Allegro assai.** ♩ = 132.

Polk. *Zahl! Courtiers, shaking with terror. Wie ver - we - gen!
pon! Bojaren, zitternd vor Angst. Fair and fine tales!*

*Gott be - hüt uns!
Heav'n pre - serve us!***22 Allegro assai.** ♩ = 132.

f dim. p

Meno mosso. ♩ = 88.

Dod. Soll in Ketten ich dich legen? Courtiers, in fury.
 Wouldst thou taste the cat-o'-ninetails? Bojaren wütend
 Hörst den alten Schwätzer an!
 He is but a do-ting fool

Ten.

Meno mosso. ♩ = 88.

sf *mf* *f* *sf* *p*

King Dodôn, smiling upon reflexion.

König Dodon nachdem er nachgedacht hat, schmunzelnd

Nun, es ist kein bloßer Wahn: die Ge-fahr be - dückt uns im-mer,
 Yet the chil-dren learn at school: Treat not dan - ger with de - ri - sion,

p *tr*

Dod. wenn sie nä - her liegt, noch schlimmer.
 For such prac - tice courts col - li - sion!

cresc.

Recit.

Dod. Doch wohl - an, mein Jüng - ster, sprich! Sag uns, was be - dün - ket
 Now for thee, my se - cond joy, Su - per - brain - y as a

f *sf*

Afrôn, *excitedly*.
Afron leidenschaftlich

Ha, ich ra - se! Könnte platzen, hör ich solchen Unsinn schwatzen. Ihn, der sich mein Bruder
Oh my fa - ther, 'tis a pi-ty One supposed to be so wit - ty Hassuch lit - tle common-

Dod.

Dich?
boy!

24

Allegro assai. ♩ = 132.

Afr.

Guidôn feels for his sword.
zieht den Degen

nennt!
sense, -

Ach, vor Scham die Wange
Dear at half - a - do - zen

brennt!
pence! -

King Dodôn.
König Dodon

25

Halt, seid ruhig!
Nay, have patience!

Afrôn.
Afron

Hört die Wahrheit:
Why mistake me?

Ich al - lein zeig euch mit Klarheit
Should my wis - dom not for - sake me,

ei - nen Weg aus al - ler
I a - lone know how to

32405a

Afr. *ritard.* *a tempo*

Not; folget mir! Dies mein Ge-bot: Un-ser Heer, so reich an Ruh - me
 mend All our woes. Hear to the end! Let our forces full of da - ring,

ritard. **26**

Afr.

und beseelt von Hel-den-tu-me, sei ent-las-sen auf der Stell'! Kehrt der Feind zu -
 Famed for cou-rage, proud in bearing, Straight re-turn to hearth and home, There to wait a

p

Afr.

rück, dann schnell he-ben wir es aus von neu-em, ziehen aus, ihn durch-zu -
 month to - come. Then in man-ner un - ex - pec - ted, By our gen'-rals well di -

Fl. **27** *p*

Afr.

bläu - en; ei - nen Mo-nat ihm vor - aus rük - ken wir zum
 rec - ted, Sal - ly forth to meet the foe, Heel to heel, and

Afr. Kamp - fe aus, pak - ken ihn wie
 toe to toe! Vic - try won, and

Fl. *cresc.*

Afr. wil - de Ti - ger, kehren wie - der heim als Sie - ger.
 crown'd with glo - ry, Back they come to tell the sto - ry!

Ten. *f*

Bässe Bojaren stimmen entzückt ein Ja, wir
 Courtiers, joyfully Back they

Viol. *p* *f*

animando poco

King Dodôn, much moved.
 König Dodon gerührt.

An mein Herz, mein
 Young - er off - spring,

keh - ren heim als Sie - ger!
 come to tell the sto - ry!

f

28

animando poco

Ja, wir keh - ren heim als Sie - ger!
 Back they come to tell the sto - ry!

mf *cresc.*

Animato. $\text{♩} = 144$.

Dod. *lieb - - - ster Sohn! Ja, du trägst den -*
dear to me, - I ad - mire thy -

Moderato. $\text{♩} = 96$.

Dod. *Preis da - von! Ten. stra - te - gy! —*

Bässe *Bojaren sich überstürzend Courtiers, vying one with the other.*

Dan-ke ihm mit Lob und Preise! So - bet coun-sel, wise and prudent!

29 Moderato. $\text{♩} = 96$.

Tr-be

King Dodôn.
König Dodon

Hast das Tiefste uns ver-kündet: Proof of puddings in the eat-ing,

des Va-tern Bild; traf ins Schwarze wohl-ge-zielt. Per-fect i-mage of the King!

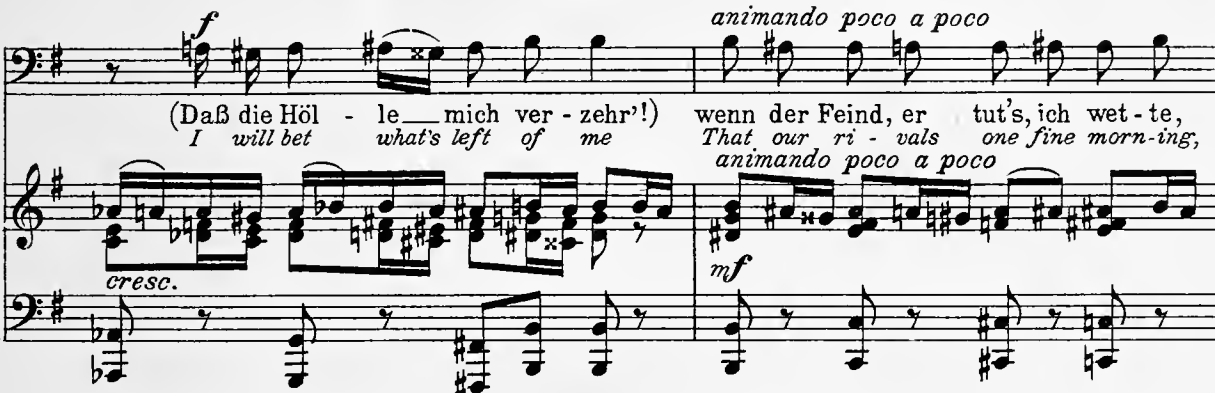
je - der Zoll Brave-ly said!

Fl. Ob.

Dod.  *keiner hätte dies ergründet! Polkân*
One so young his el-ders beating! Polkan

Mit Ver - laub, mein ho - her Herr:
'Tis not true, ne - ver can be!

30

Polk.  *animando poco a poco*

(Daß die Höl - le mich ver - zehr'!) wenn der Feind, er tut's, ich wet-te,
I will bet what's left of me That our ri - vals one fine morn-ing,

animando poco a poco

cresc. *mf*

Polk.  *ge - gen al - le E - ti - ket - te sei - - ne Ab - sicht*
With no cus - to - ma - ry warn-ing Pounce u - - pon us

cresc. *f*

Polk.  *uns ver - hehlt, ist der gan - ze Plan verfehlt!*
half un - dressed, We shall come off se - cond best!

p *cresc.*

Allegro assai. ♩ = 132.

King Dodôn, roused to fury throws at Polkân anything he can find within reach.

König Dodon (wirft dem Polkan alles, was ihm unter die Hände kommt, an den Kopf, wütend)

f *p* *cresc.*

Dum - mer Schwätzer, will dich leh - ren, mei - ne Leu - te zu be - tö - ren! Klug - ge -
 Once a - gain o - pin - ions air - ing? With thy man - ner o - ver - bear - ing, And thy

[31] *sf* *m. d. sf dim.* *p* *cresc.*

f *dim.*

Dod. schwätz ist dei - ne Art, häng dich auf an dei - nem Bart!
 beard, quit three foot three, Thou art pi - ti - ful to see!

[32] *f* *dim.* *p* *f*

Tenöre Courtiers, anxiously
 Bojaren ängstlich

Sei - ne Rich - tung paßt uns nicht!
 He's a do - tarä, weak of brain!

Polkan widerspre -
 chende Bewegung

Al - les stößt er um!
 Ru - ins ev' - ry - thing!

Bässe

King Dodôn.
König Dodon. #2

King Dodôn his patience exhausted.
König Dodon außer sich.

31

Schweig, Quite Wicht! plain! Wagst Art mit mir und mei-nen Söhnen thou sel-ting in-for-ma-tion?

33

Guidôn.
Gwidon.

Afrôn.
Afron.

Hoch-ver-rä-ter!
He's a trai-tor!

Hat die Stirn,
Ne-ver awed

Dod.

frech zu strei-ten, uns zu höh-nen?
Worst of-fence, in a-ny na-tion!

Afr.

wi-der-spricht dem Höch-sten Herrn. General confusion, the Courtiers grapple with Polkan, who tries to defend
Ten. By his Sov'-reign, King and lord! (Lärm, alle stürzen sich auf Polkan. Dieser wehrt sich) himself.

Bojaren.
Baß. Courtiers.

Ver-haut den Frechen!
And there's a-no-ther!

Hun-de-sohn!
That's for you!

34

*They beat him.
Prügelei*

die Kno - chen brechen'
Give aid, oh brother!

wer-den ihm
Bind him fast!

King Dodôn *quietly*
König Dodon *ruhig*

Poco meno mosso.

Halt! - Seid stil-le! Der Larm legt sich. Ja, ihr wißt, welch ein al-ter Narr er
Hush! Be silent! Peace is restored. Pray be cool, Tho' he's more a knave than

[35]

f m.d. p

Dod

ist. Ar-ber nun. was tun wir wei - ter? Bin noch immer nicht ge-scheit-er.
fool. For the war we must be wa - ging Seems a mat-ter more en-ga-ging.

sfp

Dod.

*In disdain
verächtlich*Courtiers.
Bojaren.Blö-de Trottel!
Pack of fools!*Bowing with
servility*

mf Ten.
Gro - Ber Kö-nig, o ver - zeiht, wir sind grade so ge - scheit. sich diensteifrig zu Be -
mf O - ther counsel, as we live - We are power-less to give. verbeugend Tis
mf Rüsse.

mf *p* *f*

Allegro non troppo. ♩ = 112

1st Lord, tentatively.

1. Bojar zögernd

feh-len! granted. Einst - mals ei - ne wei - se Frau ich
Ru - mour of a hag re-lates with

p

[36] Allegro non troppo. ♩ = 112

m.d.

dim. assai
m.d. *p*

frag - te, die aus Boh - nen uns weis-sag-te.
hu - mour, Who could pro - phe - sy in beans ..2nd Lord.
2. Bojar.Bes - ser noch war ei - ne
Most un - safe! A su - rer

m.d. *f*

zwei-te, die aus Kehricht pro-phe - zei - te; hel - fen könn - ten sie uns bei - de.
means Lies in dregs of wine de - pic - ted, Many a witch has thus pre - dic - ted.

m.s.

Guidôn.
Gwidon.

Besser noch: der Ster-ne Bahn kün-det uns die Zukunft an.
By the stars, there may be some Can foretell e - vents to come.

[37]

p

Ten. *animando poco*

Courtiers. *all*
Bojaren. (*alle*)
Bässe. *p*

aus dem Keh-richt Dregss shall have it... *cresc.*

Aus den Boh-nen kann man deu-ten, künft-ge Zei-ten, aus den Boh-nen kann man deu-ten,
Beans we much pre - fer to li - quor... They are quicker. Beans we much pre - fer to li - quor...

animando poco

p cresc. poco a poco

Astr. *p*

Dei-nes Vaters Freund ich war, dir nur blieb bis-her ich fer-ne!
Ma-ny, ma-ny years a-go— I gave counsel to thy fa-ther...

Ossia

Astr.

Heu-te möcht ich hel-fen ger--ne, denn ich hört' die Trau-er-
Now— I come for thee to ga--ther What is thine, by roy-al

Astr.

mär, daß dich drückt die Sorge schwer. Drum nimm die-se kleine
right, Sure as-sis-tance, in thy plight. I've a gol-den cock'rel

Viol.

40

Astr.

Ga-be, die ich hier im Kä-fig ha-be:
fra-gile, Well a-wake, and ve-ry a-gile;

Astr. die - - ser klei - ne gold - ne Hahn dir als Wäch - ter
Pray ac - cept the gift I bring, Tho', in truth, a

Astr. die - nen kann. — Sitzt — er fried-lich auf der Stange:
ti - ny thing! If no clouds a-round thee ga-ther,

pp

Astr. sei — vor keinem Unglück bange. Doch — wenn nir - - gend
It will stir no single fea-ther; But if once it

41

p

Astr. ei - - ne Not, — o - - der Kriegs - ge - fahr — dir droht.
feel a - fraid Foes thy land in - tend to raid

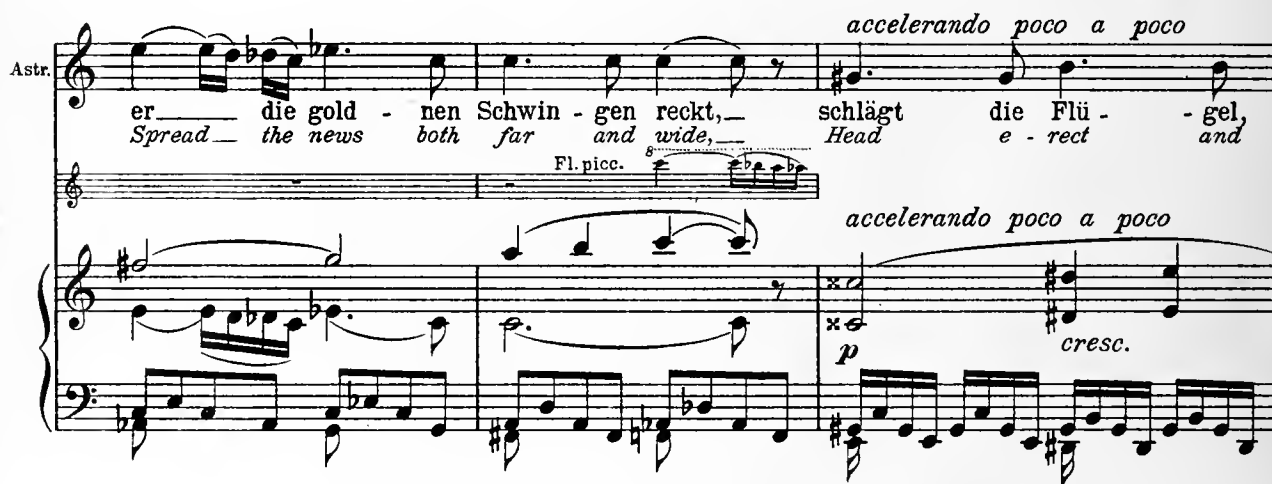
Astr. 

wenn ein feind - lich Heer sich na - het des - sen ihr euch
Or es - py, thro' dis - tance peer - ing, Ar - mies mas - sing,

Astr. 

nicht ver - sa - het, dann aus leich - tem Schlaf ge - schreckt,
e - ver near - ing, Then to warn the coun - try - side,

42 Ob.
V-le.

Astr. 

er die gold - nen Schwin - gen reckt, schlägt die Flü - gel,
Spread the news both far and wide, Head e - rect and

Fl. picc.

accelerando poco a poco

p cresc.

Astr. 

späht ins Wei - te, hebt den Kopf nach je - ner Sei - te
wings in mo - tion, Cla - rion voice, for pure de - vo - tion

1. für höhere Stimme
for an extremely high voice

Allegro. ♩ = 120

43

Krä - het laut: „nehmt Euch in
 Loud will cry: „Cock-a-doo - die

allargando *a tempo*

Acht!
 doo!

Schlä-fer, aus dem Schlaf er - wacht!“
 Dan - ger lies in wait for you!“

dim. *p* *colla parte* *f* *a tempo*

Astr.

King Dodôn, *incredulous*
 König Dodon noch etwas ungläubig.

Märchenhaft, ich muß ge-ste-hen!
 Tho' I'm much in-clined to doubt thee,

Doch komm her und laß uns se-hen.
 Hast thou got the bird a - bout thee?

44

fp

2. für tiefere Stimme

Allegro $\text{♩} = 120$

Astr.

for the ordinary tenor.

Krä - het
Loud willlaut: „Nehmt Euch in
cry: „Cock-a-doo-dlebis
43

Astr.

Acht!
doo!Schlä-fer, aus dem Schlaf er - wacht!
Dan-ger lies in wait for you!

allargando

a tempo

dim.

p colla parte

fa tempo

Astr.

King Dodôn, incredulous.
König Dodon noch etwas ungläubig.Märchenhaft, ich muß ge-stehen!
Tho' I'm much in-clined to doubt thee,Doch komm her und laß uns se - hen.
Hast thou got the bird a - bout thee?bis
44

With extreme interest the Courtiers gather round the Astrologer who produces from his bag a little golden cockerel.⁴¹
The bird struggles and crows.

Alle umringen neugierig den Astrologen. Dieser nimmt aus seinem Sack den kunstvoll gearbeiteten goldenen Hahn, der die Schwingen schlägt und kräht.

45

The Voice of the Cockerel.
Stimme des Hahns.

Ki-ri - ki! Die Luft ist rein!
Cock-a-doo, Cockadoo - dle - doo!

allargando

a tempo

General exclamation of surprise.
Ausrufe des Erstaunens.

G.H.
V.C.

Denk an Deinen Schlaf al - lein!
Peace and qui-et - ness for - you!

Tenöre.

Bojaren. Courtiers.

Bässe.

Welch ein Wunder!
Tis a mar-vel!

mf Welch Mi-ra-kel!
Hard to cre-dit!

f Er hat Recht!
True e-nough!

f 'sist ein O-ra-kel!
Who would have said it?

King Dodôn.
König Dodon.

To the crowd, gaily.
zu Allen, fröhlich

Welch ein Wun-der!
More than mar-vel,

Welch Mi-ra-kel!
hard to credit!

Ist es mög-lich?
Now hence for-ward

47 Fl. Ob.

Dod. Ist es wahr, daß ich frei nun al-

tho' they try None can hurt me till

Dod. *Recit.*

- - - ler Ge - fahr?
I die!

Setzt den Hahn nun auf die Stange, daß wir
On a jav'-lin placethe beauty, It is

*To the Astrologer.
zum Astrologen*

Dod.

lauschen seinem Sange.
time for sen-try du-ty!

48

Doch wie soll ich danken Dir?
With re-gard to thy re-ward,

p

Dod.

Was du wünschest sa-ge mir: al- - les was du magst er -
All I have, I must af-ford Ten - der thanks un - to the

cresc.

Dod.

den - - ken soll Dir mei-ne Gna-de schen - - ken,
do - - nor, Hold him in the high-est hon - - our,

Gravely.
feierlich

Dod.

al - les will, bei mei-nem Eid, ich dir ge - ben je - der - zeit.
Now to swear, I'm not a - fraid Thy com-mand shall be o - beyd!

f

49

f dim. *p*

The Astrologer.
Astrolog.

Nicht nach Er - den - gü - tern tracht' ich,
Wealth, for me, has no at-trac-tion,

Astr.

Macht und ho - hen Rang ver - acht ich, brin - gen uns nur Neid und Zank,
Hon - ours breed dis - sat - is - fac - tion, Lead to sor-row in the end;

Astr. *doch* *für* *dei - ne* *Huld* *hab* *Dank!*
So *I'll* *trust* *thee* *as* *a* *friend!*

50

Astr. *Und dein* *Wort mir zu ver - pfän - den,*
Yet I'd *have thy pro-mise* *re - gal*

f *p*

Astr. *bitt' ich,* *laß in mei-nen Hän - den,* *bis ich spä-ter kehr' zu -*
Framed in *pro-per man-ner* *le - gal,* *Sign'd and* *seal'd, in all good*

King Dodôn, *astonished*
 König Dodon verwundert.

Astr. *rück,* *ein ge - setzlich Akten - stück.* *Ein gesetzlich?*
faith, *Va-lid* *till my day of* *death!* *Manner legal?*

51

f

p *in tempo* *f*

Dod. *Welch Ge-fa-bel? Strife pro-vo-king! Nie-mals hört' ich die Vo-ka-bel. This is not the hour for jo-king! Mei-ne Tho' ec-*

Dod. *Lau-ne und mein Will ist Ge-setz bei uns und Ziel. cen-tric are my ways, Woe to him who dis-o - beys!*

52

p *rit. poco*

Dod. *Doch du soll-test mir ver-trau-en und auf mei-ne Gna-de bau-en. Yet, as thank-less folk are hate-ful, I am most pro-found-ly grate-ful!*

tr *rit. poco*

Moderato assai. ♩ = 80.

The Astrologer bows low and makes for the door.

Der Astrolog verneigt sich zur Erde und wendet sich nach dem Ausgang.

53

p

ritard. poco a poco

Allegro. $\text{♩} = 120$

The King accompanies the Astrologer as far as the stair-case, then dismisses all present with a wave of the hand.

König Dodon geleitet den Astrologen bis zur Treppe und entläßt mit einer hoheitvollen Gebärde die Bojaren und die beiden Prinzen.

The Voice of the Cockerel, from his point of vantage.

Stimme des Hahns von der Stange herab.

54

Fl.

Kiri-ki! Die Luft ist rein! _____
Cockadoo, cockadoo - dle - doo! _____

tr

sf p

allargando *a tempo*

Denk an dei-nen Schlaf al - lein. _____
Peace and quiet - ness for you! _____

King Dodôn, listens attentively, then takes a turn or two rubbing his hands in glee.
 König Dodon hört dem Hahn zu und reibt sich, auf und abgehend, vergnügt die Hände.

tr

p

colla parte *cresc.* *f dim.*

55

Wel - - - che Won - ne!
 O fair for - tune!

Dod. Oh - ne Sor - gen kann ich schla - fen bis zum
By this trea - sure I can go - vern now at —

Dod. Mor - gen, kann re - gie - ren aus dem Bett, mich er - göt - zen früh und
lei - sure, Fold my arms, and take my ease, — En - ter - tain just when I —

poco riten. *poco più sostenuto*
Ded. spät; — ach - te nur auf hei - tre Mummen - schänze, Gaukelspiel und
please. — With ca - rouse, and mer - ry sporting, Lightly, hours of plea - sure

poco riten. *Clar.* *poco più sostenuto*

56

Dod. Tän - ze, steck den Kopf in wei - chen Sand, Seh nur Glück im gan - zen
court - ing, I shall dis - be - lieve as fact — King Do - dôn was e'er at —

poco riten. *poco riten.*

Andantino ♩ = 72

Amelfa, the Housekeeper, appears at the back of the stage; she come from the inner chambers.
Amelfa, die Aufseherin des Palastes, erscheint auf der Schwelle der Tür, die in die inneren Gemächer führt.

Dod.

Land.
tack'd!

57

sfp

Ob.

Stretching himself in the sun.
König Dodon sich in der Sonne ausstreckend

Dod.

Ach, wie herr-lich wärmt die
 Haß, oh ra - dant Sun out -

Dod.

Son - ne, füllt mein Herz mit Früh-lings-won - ne; Al -
 pour - ing, Hill and vale to youth res - to - ring, Glad

In two minds.
unentschlossen

Dod.

- les grünt und blüht im Mai'n, möchte schlummern hier im Frein, nicht ins
 thy bles-sing to re - ceive! Something leads me to be-lieve That a

58

f *p* *sf*

Amelfa, with utmost servility, and clapping her hands.

Amelfa dienstfertig und in liebevoller Ergebenheit in die Hände klatschend.

Vä - ter - chen, so soll's ge - schehen, und die ganze große Stadt
 True enough! Thy couch for sleeping At the moment is in sight!

Schlafgemacherst gehen.
 nap would be in keeping!

p *mf* *dim.*

At her signal servants enter, bearing a huge ivory bed covered with furs. The couch is placed in the sunlight. Amelfa
 Auf ein Zeichen von ihr eilen die Dienerinnen in den Palast und tragen ein elfenbeinernes Bett, das mit Pelzen
 bedeckt ist, in den Sonnenschein heraus. Amelfa selber nähert sich Dodon mit einer ungeheuren mit Lecker-

die - ne Dir als Lagerstatt. Doch zu - vor sollst Du ge - nie - ßen von den sü - ßen
 What a - bout thy ap - pe - tite? Taste these dishes I've in - ven - ted, La - test thing in

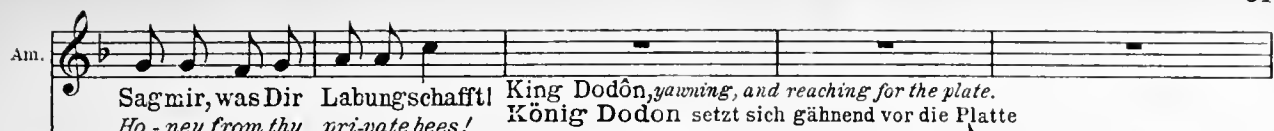
59

hands a dish of dainties to the King.
 bitten angefüllten Platte.

Lek - ker - bis - sen; trin - ke die - sen kühl - en Wein, tauch die Nuß in Ho - nig ein,
 al - monds scen - ted! Let me re - com - mend for sure Mar - rons gla - cés pe - tits fours!

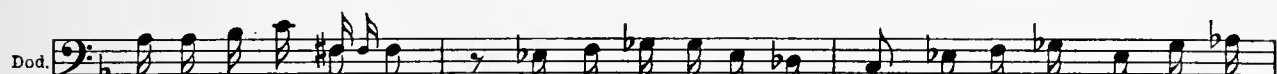
p

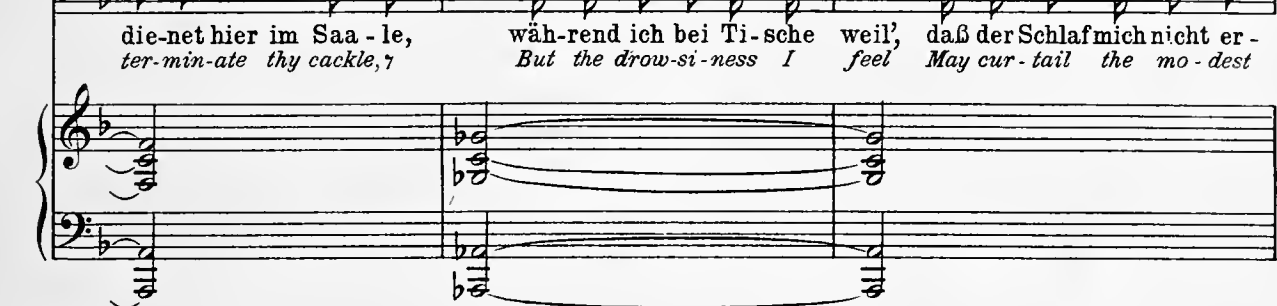
o - der woll'ndie Königs - lippen vonden weichen Früchten nip - pen, eingetaucht in sü - ßen Saft?
 Cherries some es - teem de - ser - ving From thy or - chard, worth pre - serving, Or to set thy mind at ease

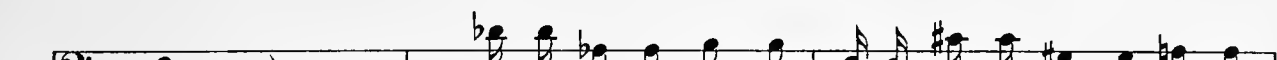
Am.  *Sag mir, was Dir Labungschafft! King Dodôn, yawning, and reaching for the plate.*
Ho - ney from thy pri-vate bees! König Dodon setzt sich gähmend vor die Platte

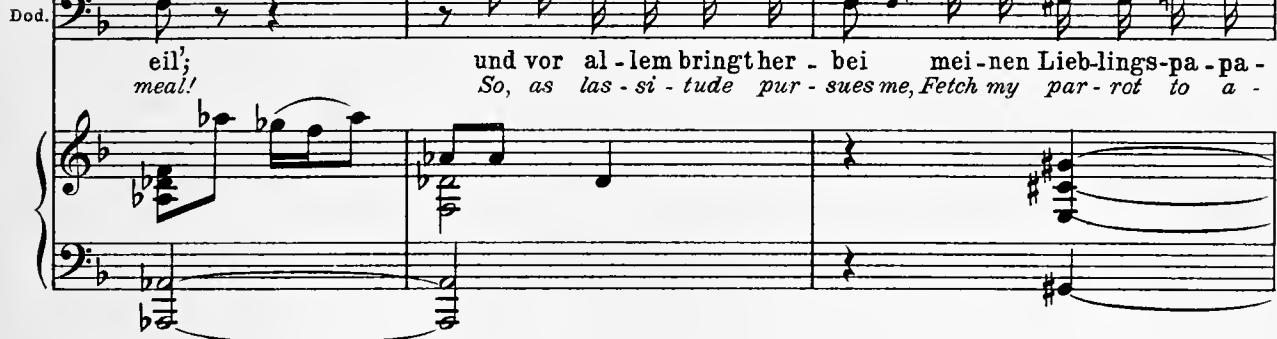
 **Recit.**
 Nun ja, es sei. Doch sorgt alle, die ihr
Vic-tuals, gladly I wi'l tackle, If it

60 

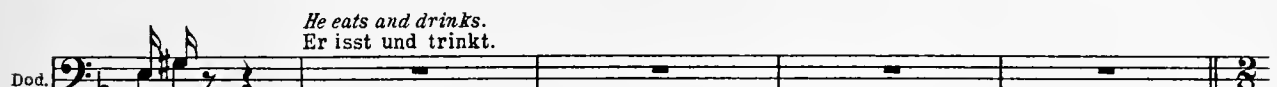
Dod.  *die-nethier im Saa - le, wäh-rend ich bei Ti-sche weil', daß der Schlaf mich nicht er -*
ter-min-ate thy cackle, But the drow-si-ness I feel May cur-tail the mo-dest



Dod.  *eil'; und vor al - lem bringt her - bei mei-nen Lieb-lings-pa - pa -*
meal! So, as las - si - tude pur - sues me, Fetch my par - rot to a -



He eats and drinks.
Er isst und trinkt.

Dod.  *gei. muse me!*

 *poco rit.*

The King's Bird-dealer brings in a green parrot chained to a ring. The bird is noisy.

Der königliche Vogelwärter bringt einen mit einer goldenen Kette an einen Ring angebundenen Papagei, der singt und pfeift.

Larghetto assai $\text{♩} = 48$.

Dod. 

[61] Cor. ingl. Fl. *Morgen Papchen! Wel-come mistress!*

Dod. 

Ich kann nicht ganz ver- stehen, was er spricht.
What's the news? To im-part dost thou re-fuse?

Dod. 

Ach, wie niedlich kannst du plaudern! Was du willst, sag oh-ne
Thy com-mand shall make me prouder, On-ly speak a tri-ple

The bird will not be silent.

Der Papagei fährt fort zu singen und zu pfeifen.

Dod. 

Zau-der-n. loud-er!

Amelfa, *as interpress.*
Amelfa übernimmt die Rolle eines Dolmetschers

King Dodôn, *to Amelfa*
König Dodon zu Amelfa

Er ver - langt, daß man
She would sit In the

Sag, was will er?
Pray in - ter - pret!

64

Am.

ihn ins Fenster hängt, daß die Leu-te sein Ge - fie - der sehn, und hö - ren sei - ne Lie - der.
window for a bit, To at - tract the pas - sing fa - cas By her lit - tle airs and gra - ces!

King Dodôn, *displeased.*
König Dodon unwillig

Un - sinn, Pap - chen!
How co - quet - tish!

Sollst die An - dern ver - ach - ten!
Thou art proud, And con - cei - ted!

Der Papagei singt und
The parrot talks again.

65

sfp *sfp*

Amelfa
Amelfa

pfeift von neuem.

Er List - sagt: - en!

Am. *„Wie von der Kan-zel will ich sin-gen, Preis und Hul-di-gun-gen bringen Dodons Got-tes-gnaden-
„Loud, I would cry from yon-der steeple, Thy at-tainments to the people, Long thy gal-lan-try to*

66 *sf p*

Am. *tum. „ König Dodon. King Dodón.
preach! „*

*So ist's recht! Sing meinen Ruhm! Scheinst ver-nünft-ig noch zu wer-den.
Ha! ha! ha! A-pret-ty speech! For a par-rot, thou art wi-ly!*

67 *sf p*

*The parrot
Der Papagei*

*Sag noch eins: wo blüht auf Er-den un-ser höch-stes
Dost thou know what we most high-ly In the world should*

*speaks and the King is delighted.
pfeift und singt wieder. Dodon lacht*
Amelfa Amelfa

*Im Bett! _____ Hör, wie wei-se und wie
„Yea! _____ Sleep, in comfort, night and*

*Glück?
cherish?*

Dod. *2/4*

The King, having finished his lunch, glances towards the bed. Amelfa arranges his pillows and turns down the coverlet.
Der König hat seine Mahlzeit beendet und schielt nach dem Bett. Amelfa schüttelt die Kissen und macht das Bett zurecht.

Andantino (Tempo I).

Am. nett. day. In der Lenzes - luft, der weichen,
It is time for thy si - es - ta,

68

Am. schlaf, und ich will von dir scheuchen fre-cher Fliegen
Come! and if the flies should pes - ter, I will chase them

Larghetto assai.

Am. läst'gen Schwarm. Man trägt den Papagei fort. Sieh dies Kissen, weich und
off thy head. The parrot is removed. Soft and downy is the

69 Cor. ingl.

Allegro ♩ = 120.

Am. warm. The Voice of the Cockerel.
bed. Die Stimme des Hahns

Kiriki! Ki - ki - ri - ki! Herrsch und schlaf bis morgen früh! —
Cockadoo, Cocka-doodle - doo! Peace and qui-et-ness for you! —

Allegro ♩ = 120. allargando a tempo

sf *cresc.* *colla parte* *dim.*

remains awake. All things are at rest in the city, save the busy flies, which continue to buzz round the royal couch, in sie vom süßen Zauber des Mittagsschlächens überwältigt. Alle außer Amelfa verfallen in einen langen, süßen Schlaf.

71

pp Fl. Ob. Cl.

the soft glow of the sunlight.

Stille herrscht rings in der Hauptstadt. Nur die unermüdlichen Fliegen summen um Dodon herum, und die Sonne sendet ihr

gleichmäßiges und wohliges Licht.

Amelfa
Amelfa

72

Al - - le schlafen
No - thing stir-reth,

She rests her elbow on the
Sie stützt ihre Ellbogen

Am.

schlaft und mü-de, lind um - fängt sie tie - - fer Frie-de.
all are sleeping; I a - lone my vi - gil keep-ing.

pp

side of the bed and goes to sleep herself. Dodon smiles in his sleep as though he saw some vision of beauty.
 auf das Bett des Königs und schläft neben Dodon ein, der im Schlafe lächelt, indem er von einer wundervollen Schönheit

73 Fl. Clar.

Fl. Clar.

träumt.)

74

Allegro assai. ♩ = 132

Die Stimme des Hahns

The Voice of the Cockerel

allarg. poco

a tempo

Ki-ri-ki! Nehmt euch in Acht!
 Cocka-doo, Cocka - doo - die - doo!

Schlä-fer, aus dem Schlaf er - wacht!
 Dan-ger lies in wait for you!

75

cresc.

A noise is heard without. Trumpets sound on all sides. Horses neigh. The crowd hastily encircles the palace. They are non-
(Aufregung. Hin- und Herrennen. Trompeten erschallen von verschiedenen Seiten. Rosse wiehern. Leute erscheinen

g. H.
v. C.

Trumpets in the wings.
Trompeten in der Kulisse

fp

plussed and terror-stricken.
in der Straße vor dem Palast. Auf ihren verstörten Gesichtern malt sich schreckliche Angst.)

Viol.

Trp. Cl. Trp. Ob. Trp.

cresc.

Fl.

cresc.

76

ff

dim.

p

60 The Crowd, (in the street)
Die Leute (auf der Straße).

Sopr.
Hör - tet ihr des Hah - nes Krä - - - hen? Gro - ßes Un - heil wird ge sche - - - hen!
Did you hear the cry a larm - - - ing? It is time we should be arm - - - ing!

Ten.

p

Allegro non troppo. ♩=112

Polkan (stürzt herein).

Polkân, rushing in. Höre mich, des
Sov'reign me I

Alt
Hur - tig auf und nicht ge - schla - - fen! schnell zu Pferde, zu den Waf - - fen!
They will burn each house and home, Kingdom gone to King - dom come!

Bass

Allegro non troppo. ♩=112

77

Amelfa departs in haste to hide herself
(Amelfa springt auf und verschwindet eilig)

Polk.
Vol - kes Va - ter, deinen treues - ten Be - ra - ter. Herr, er - wa - che schnell! O Graus!
must a wake thee, Ere ca - la - mi - ty o'er - take thee, Ere di - sas - ter fall, un - seen!

cresc.

sf

King Dodôn, still half asleep.
König Dodon (verschlafen).

Polkân
Polkan

King Dodôn, rises, with a yawn.
Dodon (aufstehend und gähnend).

Brennt es denn in mei-nem Haus? Nein, der Feind setzt uns in Schrecken! Nun?
What does this com-mo-tion mean? We are more than half sur-round-ed! Eh?

dim. *p* *cresc.* *sf* *p*

Dod. Wassonst? Wo - zu mich wecken oh-ne Zweck und oh-ne Sinn? (Daß der
What's that? Why thus con-founded? Is my pa-lace all a-blaze? How this

sf *p* *f* **78**

Polk. Teu-fel ihn!...) Der Hahn hat geschrien! Er schlägt sein Ge-fie-der,
i - diot king de-lays! Yon-der cock is most un-qui-et,

cresc.

Polk. wil-der Lärm wogt auf und nie-
Sol-diers are fal-ling to ri-

poco stringendo *f* *p* *cresc.*

Allegro assai. $\text{♩} = 132$ The Voice of the Cockerel.
Die Stimme des Hahns

allarg. poco

Polk.

- - der!
- - ot!

Ki-ri-ki! Nehmt euch in Acht!
Cocka-doo, Cocka - doo-dle - doo!

Schläfer, aus dem Schlafer -
Danger lies in wait for

79

sf *fp* *f* *p*

a tempo Dodôn looks at the bird.
(Dodon sieht den Hahn an)

g.H.
v.C.

wacht!
you!

Trp.

cresc. *sf* *m.s.* *sf*

Poco più sostenuto.

König Dodon (zum Volke). King Dodôn, to the people.

Ha, das ist der grim-me Krieg, zieht da - hin zu Kampf und Sieg.
Well, my chil-dren it is war! — We must con-quer, as be - fore!

80

f

Dod.

Rü - - stet, Söh-ne, euch in Ei - - le, nehmt die Schwerter, Speer' und Pfei - le,
But, in case the foe ad - van - ces, Just to strengthen my fi - na - ces,

Dod. und treibt Steu-ern ein im Land, füllt die Kassen bis zum Rand. Wenn die Vögten nuneuch
Con - tri - bu - tion all shall pay, For a fortnight one a day! If assessors claim a

Dod. Tröp-fen et - was mehr als Recht ab-knüp-fen: daß ihr euch nicht wi-der - setzt
 [81] bo - nus, Cho - sen peo - ple, let the o - nus lie on you, for gold is balm

sfp

Dod. und die heil' - ge Pflicht ver - letzt! Folgt ge-hor-sam dem Be-feh-le!
To re-lieve an itch-ing palm. Ne-ver ar-gue, ne-ver mumble!

p

People, *humbly.*

Das Volk. (demütig)

Dodön sits upon his throne.

(Dodon setzt sich auf seinen Thron.)

Ten. *f* Wir sind dein mit Leib und See - le.
King Do-dön we shall not grum-ble!

Baß *f*

Afrôn and Courtiers, all fully armed emerge hastily from the inner rooms of the palace.
Afron und die Bojaren stürzen bewaffnet herein.

Allegro assai. Tempo I.

82 *fp* *cresc.*

Guidôn rushes in fastening his sword-belt.
Gwidon kommt und gürtet sich im Laufen

8 *3*

sein Schwert um.

8 *f*

8 *p* *cresc. molto*

King Dodon, gravely.
Dodon feierlich.

Poco più sostenuto. ♩ = 120.

83 *fp*

Teu-re Söhne, lange Zeit war-tet ihr schon kriegsbe-
Hail, the ap-ple of my eyes! Both are now in pro-per

Dod.

reit, seh ich euch vor Kampf lust glühen, auf die Feinde los-zu-zie-hen;
guise Foes to crush with dreadful slaughter, Or, in fail-ing, ask no quarter!

mf

trbb trbb

Afrôn, interrupting.
Afrôn unterbricht ihn hitzig

Dod.

nun wohl - an! jetzt ist es Zeit. Wir sind heu - te
Now your deeds in va - liant style... Let us lin - ger,

trbb trbb

84

p dim.

Guidôn
Gwidon

Afr.

nicht be-reit, noch nicht be - reit! Ha - ben grade kei - ne Zeit. Schick die Feldherrn
let us lin - ger for a while! Let us linger for a while! Bid our gen'als

p

Afron
Afrôn

Gw.

doch nachdraußen! Mö - gen sie im Feld verlau - sen! Blei - ben hier beim Schatz ich will.
prove their sta-tion; We are young for war's pri-va - tion, Fur - ther-more our fi - au - cées...

King Dodôn.
Dodon

Strikes the ground with his foot.
stampft mit dem Fuß auf

Drük-ke-ber-ger ihr! Schweigt still! Marsch in's Feld und dann in Ei-le teilt ihr
Naugh-ty pair of boys, a-way! Fol-low these mi-nute di-rec-tions! Halve the

p *cresc.* *f*

Dod. in zweigleiche Teile eu-er Heer und oh-ne Streit zieht ihr aus in Ei-nigkeit.
troops in e-qual sections; But good fel-lowship to bind— Both must be of single mind!

p

Dod. *p* Hurtig, vor-wärts! Glück zum Ge-leite! Kehret heim als Sieger bei-de!
Come embrace me! Time is fleeting. Say fare-well till further meet-ing!

85

kisses on each of his sons, who go out sulkily, followed by the Courtiers
diese ziehen sehr niedergeschlagen ab, gefolgt von den Bojaren.

The noise of the departing army is heard.

86 Man hört das Geräusch der abziehenden Armee.

cresc. *f*

Allegro assai. Tempo I.

fp





Allegro come prima. ♩ = 120

The Voice of the Cockerel, when calm is restored.
Die Stimme des Hahns Als alles ruhig geworden ist,
hört man die Stimme des Hahns.

G. H. *allargando* *a tempo*

Die Luft ist rein. *Cocka-doo-dle-doo!* Denk an deinen Schlafal - lein!
Peace and quiet - ness for you!
King Dodon, yawning.
König Dodon gähmend

Dod. Nun sei bedankt, mein lie - ber
Friendly fowl, I am de -

[88] Allegro come prima. ♩ = 120

sfp *colla parte* *p a tempo*

Hahn! *lighted.* Rückt Gefahr noch einmal an, — durch dein Krähen laß mich wissen!
If the e - ne - my be sighted, Crow thy best I shall not frown;

To Amelfa, who
zu der Schließerin,

reappears in the door - way.
die sich wieder in der Tür zeigt
riten. poco

Andante. ♩ = 63

Dod. Komm und rich - te mir die Kis - sen, daß ich set - ze fort den Schlummer. Die - ser
Come, my bed is up - side down! Now, my for - ty winks re - su - ming, I may

[89] *riten. poco* *p*

Dod.
Lärm zu meinem Kummer, ließ mich nicht zu En-de sehn
rest, that is pre-su-ming No-one wakes me up a-gain, mei-nen Traum so schön.
Un-der pe-nal-ty and pain.

*He settles himself once again in bed and shuts his eyes
legt sich auf's Bett und schließt die Augen*

Dod.
Hilf mir nun die Deutung finden, du mußt seinen Sinn mir künden; weißt wars selber
Oh! that dream of quiet rapture Seek, A-mel-fa to re-capture By some subtle

*Amelfa.
Amelfa*

Am.
kaum. Was war — mein schö-ner Traum. Je nun! Laß mir Zeit zum ü-ber-le-gen,
means, for I — Can-not well re-call... I'll try! Trust my powers of in-ven-tion,

She reflects.

Am.
laß die Al-te sin-nen, wagen; ist ihr Sinn auch stumpf und
Thee to please, is my in-ten-tion! I have got it. As I

Lento. ♩ = 58

Am. schwach. Warstein König wohl im Schach? Deine Feinde sind zerschmettert. „Schach und Matt“ hast du gewettet.
guess Thou art King in game of chess; After se-ven moves, or double, Thy op-po-nent is in trouble,

90

p

Am. Sprin - ger, Läu - fer, Kö - ni - gin, al - le sin - ken vor dir hin.
Queen and bi-shop, rook and knight Put to ig-no-min-ious flight,

Am. Andante. King Dodôn, *half asleep.*
 Dod. König Dodon im Halbschlaf
 ♩ = 63.

Dann, auf's neu-e auf ge-stellt, je - der stand auf sei - nem Feld. Es war
Seek to hide their heads at minish'd Long be-fore the game is finish'd! Nay, 'twas

Dod. Amelfa
 Am. Amelfa

mehr, mein Herz er-beb-te, als das Traumbild dir ent-schwebte!
fairer, full of won-der, Soul in-spi-ring! Let me pon-der!

Moderato ♩ = 80.

Am. 91

Sahst dich wohl im Ba-de sitzend, sei-fenschaumbedeckt und schwitzend;
 Thou art seated in thy bath, Lather'd o'er with soa-py froth,

p *tr*

Am.

Aus dem Of-fen plötz-lich schnelle schlüpfte ein borstger Spuk ge-sel-le, doch er kommt und
 Thinking of thy sleep approaching, When a lit-tle sprite en-croaching, Hair a - wry, and

pp 92

Am.

streichelt zart, kraut dir zärtlich Bauch und Bart, dei-ne Haut wird
 black of face Would tor-ment thee with em-brace; So while gnome our

p *tr*

Animando pochissimo

Am.

drall und strafft sich, glättet woh-lig sich und saftig, wie des Pfir-sich-fel-les Flaum...?
 monarch wheedles Causing ma-ny pins and needles To a - rise on skin so white...

cresc. poco *tr*

Andante. (Tempo I).

König Dodon (lächelnd) King Dodôn, smiling.

Recit. (moderato)

Amelfa, guessing correctly.
Amelfa als ob es ihr jetzt
eingefallen ist

Nein, noch schöner war der Traum.
Nay, the dream was pure de-light...

Ach, ich brannte!
All-sur-passing!

Ha ich fin-de!
Some im-pression,

93

f *dim.*

Shaking her finger at him.
droht Dodon mit dem Finger

Andante (tempo I).

She whispers in his ear.
flüstert ihm ins Ohr

allargando poco

Am. Doch am Sonntag! Welche Sünde!
I can glean from thy ex-pression!

Mit Broka-ten zu-gedeckt, hatt'st im Bett dich
Safe in se-cret rendezvous, On a couch pre-

p *allargando poco*

Più lento. ♩ = 58

Am. aus-gestreckt, das von zar-ter Hand be-rei-tet.
pared for two, Hid by shade of sil-ken cur-tain

Und zum La-ger hin-ge-lei-tet
Lies a maid-en, that is certain,

m.s. *pp*

Am. ward'st von einem Mädchen du, das dir heißen Blick warf zu.
Who, with a-ny single glance, E-ven monarchs may en-tranee;

Und du binzeltest vor Wonne
And to give the dream an ending,

95

p

Am.
wie der Vo-gel vord-er Son-ne, hast sie zärtlich ange-blickt, trun-ken an dein Herz ge-drückt.
O'er thy vi-sion fond-ly bend-ing, Thou would'st claim her for thy bride, Out of pure Do-do-nic pride!

King Dodôn, *in a sleepy voice.*
König Dodon mit Mühe den Schlaf bekämpfend.

Amelfa.
Amelfa

Bring mich zu der Schö-nen. Sü-ßen!
Let me see the maid in question!

Wo sie finden?
It was merely

Kann ich's wis-sen?
my sug-ges-tion!

Andantino. ♩ = 88

The King, Amelfa and the Sentries fall into a deep sleep.

Ten. Dodon und nach ihm die Schlie-ßerin und die Wäch-ter schla-fen wie zu-vor fest und fried-lich ein.

Baß. Der Wäch-ter in der Kulisse.
Sentries in the wings.

Denk an dein Schlaf-al-lein!
Peace and quiet-ness for you!

Denk an dein Schlaf-al-lein!
Peace and quiet-ness for you!

96 Andantino. ♩ = 88.

poco più f

p

più f

97

pp

The King's dream
Dodon's Traum von

98

Fl.

grows clearer.

der unbekannten Schönen wird deutlicher und lebhafter.

The Queen of Shemakā appears before the King in
(Die Königin von Schemacha erscheint dem Dodon)

a vision.
im Traume).

99

100

Ki-ri-ki! Nehmt Euch in Acht!
Cocka-doo, Cocka - doo - dle - doo!

Schlä-fer, aus dem Traum er - wacht!
Dan-ger lies in wait for you!—

The sound of trumpets and the shouts of hurrying people are heard anew. A crowd gathers before the palace.

Wieder Lärm und aufgeregtes Hin und Herrennen. Trompetenstöße. Die aufgeschreckte und ängstliche Menge versammelt sich vor dem Palaste, in der Halle läuft die Dienerschaft zusammen, wagt aber den König nicht zu wecken.

2 Trompeten in der Kulisse.
-Trumpets in the wings.

Trompeten in der Kulisse.
Trumpets in the wings.

People in the street.

Sopr. Volk auf der Straße.

Sie stehen unentschlossen, da sie nicht wagen, den König zu wecken.

Ach, welch Un - heil! Zu den Waf - fen.
All is end - ed, all is o - ver!

They remain undecided, not daring to disturb the King.

p Doch der König und das Heer — *p* Rettet das Reich!
p He is fast a - sleep! *p* but kneeland pray.

sieschlafen! Gro - ße Not!
 In clo - ver! Naught remains,

Ten. *mf*
 Baß

Was ist da zu tun? Ret - tet euch!
 Will it help us? Who shall say!

103

Ten.
 Baß

Und Pol - kan ist nicht zu se - hen!
 By Pol - kân we are for - sa - ken!

Allegro non troppo. ♩ = 112

Polkân, hurries in followed by the Courtiers fully armed. Amelfa hides herself again.
Polkân (stürzt mit bewaffneten Bojaren herein. Amelfa läuft fort.)

77

Ho-her Herr, hör un - ser Fle - - hen! Er - - wach! Ein neu - es
Not so fast, if he will wa - ken From his sleep! Do - dôn!—

104

f p *cresc.*

King Dodôn, waking up with a start.
König Dodon (vom Bett springend)

Polk. Un - glück uns be - dräut! Stets zu un - ge - leg - ner
Mo - - narch, pre - pare! None re - quires thy pre - sence

ff *sf p*

Polkân.
Polkân

Dod. Zeit! Wil - der Lärm wogt auf und nie - der, un - ser
here! Once a - gain, thy vo - cal fi - gure Plies the

105

Polk. Hahn sträubt sein Ge - fie - der, hebt die Flü - gel, schreit und schlägt, und den Kopf nach
Do, Ré, Mi, with vi - gour, For an hour has ne - ver ceased Giv - ing sig - nals

cresc. poco *stringendo poco*

Polk. *Allegro assai (Tempo I)*

Ost be-wegt. Un - - - ser Feind scheint ü-ber - mäch-tig:
 from the East. While our for - ces are dis - ban - ded,

fp *cresc. molto* *sf p*

106

Polk.

Uns-re Ü-ber-he-bung rächt sich. Schick die al-ten Krie-ger aus!
 In the soup we shall be lan - ded! Ve - ry weak, in point of size...

f

King Dodôn rubs his eyes, yawning. He goes to the balcony and stares vacantly.

König Dodon reibt sich die Augen und gähnt, geht zur Balustrade, wo der Hahn sitzt und blickt zu ihm hinauf.

Wart, ich zie-he selbst hin - aus! —
 Wait a moment, till I rise! —

p *cresc.*

The Voice of the Cockerel. *(allarg. poco)*
 Stimme des Hahns

Ki-ri - ki! Nehmt euch in Acht! Schläfer, aus dem Schlaf er-
 Cock-a-doo, Cock-a-doo-dle - doo! Dangerties in wait for

f p

a tempo

V.C.
g.H.

wacht!
you!

Ja, wir hö-ren dei-ne
Feather'd bi-ped in thy

Trumbe

p *cresc.*

107

f

Dod.

Stim-me, rük-ken aus in wil-dem Grim-me, und wir Al-ten müs-sen
ey-rie, Thy bel can-to brooks no que-ry! Cock-a-doo, Cocka-doo-dle-

p *cresc.*

He gets ready in leisurely fashion.
macht sich langsam fertig

Servants fetch his armour, which is covered with dirt and
Die Diener bringen eilig die staubigen und verrosteten

Dod.

gehn, un-fern Söh-nen bei-zu - stehn. — Her den Helm! Die
doo! Children I am one with you! — Bring my shield, my

108

f *p*

very rusty.
Waffen und wappnen Dodon.

Amelfa looks on with tears in her eyes.
Amelfa betrachet den König traurig.

Dod.

Rü-stung bringet! Ach, wie mich der Har-nisch zwinget! Ho-let mei-nen ro-ten
sword and sa-bre! Tho' to don will mean hard la-bour, I de sire a-gain to

tr *p*

The Voice of the Cockerel.
Stimme des Hahns

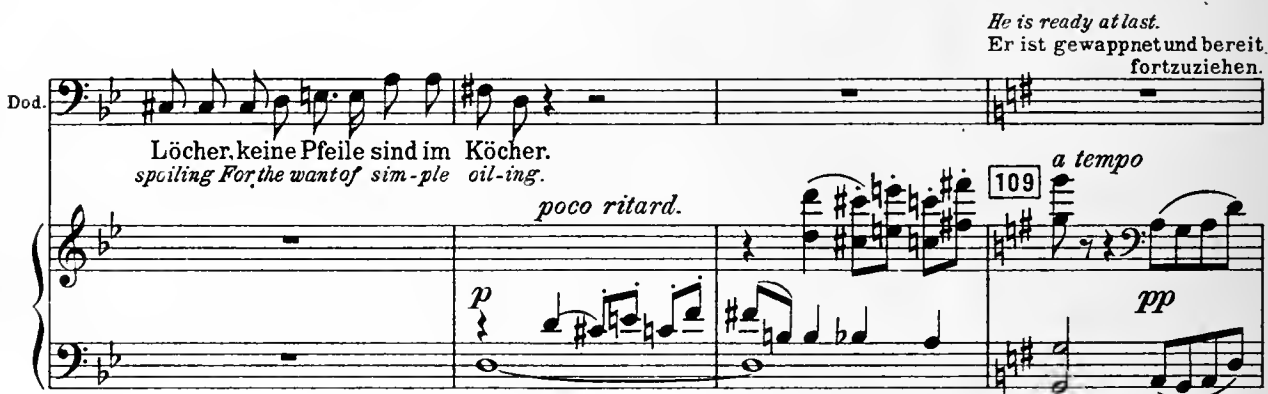
Dod. 

Schild, den ich stets im Kamp-fe hielt. Nehmt Euch in Acht!
feel Casque on head and spur on heel! Cocka-doo - dle-doo!

V.C.
g.H. 

King Dodôn, examinig his shield.
König Dodon seinen Schild prüfend.

Schläfer, aus dem Schlaf er-wacht!
Dang-er lies in wait for you! Ganz ver-ro-stet, seht die
Age and rust good ar-mour

Dod. 

Löcher, keine Pfeile sind im Köcher.
spoiling For the want of sim-ple oil-ing.

He is ready at last.
Er ist gewappnet und bereit
fortzuziehen.

poco ritard. 109 *a tempo*
p *pp*

Dod. 

Ich er-stick' Bringt her mein Pferd! Ach wie schwer mein al-tes Schwert!
This tight belt wants let-ting out, I have grown a tri-ple stout;

Doch was hilft's, ich muß mich zei - gen! Helft mir in den Sattel steigen!
Yet my bulk, al - tho' it's lar - ger, Shall be sea - ted on a charger!

Several servants help the King down the steps to where a white horse is standing. The crowd gradually fills the palace.
The Voice of the Cockerel. Stimme des Hahns Eine Menge Bediente greifen ihm unter die Arme und schleppen ihn zur Treppe, wo ihn sein weißes Schlachtroß erwartet. Das Volk dringt allmählich in den Palast ein.

Nehmt Euch in Acht! _____ Schläfer, aus dem Schlaf erwacht!
Cock-a-doo - die-doo! _____ Dan-ger lies in wait for you!

King Dodôn *Shaking his fist at the cockerel*.
König Dodon droht dem Hahn mit dem Finger.

Läst'ger kleiner Vogel du! Laß doch endlich mich in Ruh!
De - vil take thee, noisy guest! Why dis - turb a king at rest?

On the stair-case.
An der Treppe, im Begriff das Pferd zu be - steigen.

Ist es zahm?
Is he quiet?

Wie ei-ne Kuh! Recht so, vor - wärts denn, nur zu!
Free from vi-ces As a groom thy word suf-fi-ces!

Amelfa, in despair.
Amelfa verzweifeltnd.

Un-ge-gessen! Fürchter-lich! Nüchtern! to Polkân
Gracious monarch, why de-part Fasting? zu Polkan

Dod. Un-terwegs eß ich. Habt ihr Vorrat?
Wait un-til I start! How's the larder?

The Voice of the Cockerel.
Stimme des Hahns

(in tempo)

Nehmt Euch in Acht! Schläfer, aus dem Schlaf er - wacht!
Cocka-doo - dle-doo! Dan-ger lies in wait for you!

Am. Wartet bis der Mor-gen
Wait un-til the set of

Dod. Vor - - wärts, bla - set die Fan-
Then a - way, I am de -

Polkân
Polkan

*With difficulty the King is hoisted into the saddle.
Dodon wird mit Mühe auf das Pferd geladen.*

Für drei Jah-re!
Well pro-vi-ded!

Poco più mosso. ♩ = 112

Dodon has mounted his horse.
Dodon auf dem Pferde.

83

V.C.
G.H.

Am.

Dod.

Sopran

Al!

Tenor

Bass

nah.
sun!

fa-re!
ci-ded!
People, shouting.
Das Volk schreiend

ff

Heil dem Kö - nig, Heil! Hur - rah! — Hurrah! — Hurrah!
Hail, all hail to King Do - don! — Hurrah! — hurrah!

Poco più mosso. ♩ = 112

111

f

ff

p

p

Wag doch nicht dein kost - bar Le - ben, sollst Pol - kan die Füh - rung ge - ben!
Sov - reign bold, so brave in bearing, Thou art match - less in thy da - ring.

p

f *p*

p

Wa-ge Dich nicht vor zu weit!
Yet thy safe-ty keep in mind,

Blei-be hin-ten al-le-zeit.
Lead the ar-my from be-hind!

112 *f* *p*

Curtain.
Vorhang:

f dim. *p* *ff*

Ende des ersten Aktes.
End of Act I.

Zweiter Akt.

Finstre Nacht. Der trübe Mond wirft rötliches Licht über eine enge Schlucht, die mit niedrigem Gebüsch bedeckt und von steilen Klüften eingengt ist. Auf den Felswänden füllt der Nebel die Höhlen mit einem milchigen Schleier. Inmitten der Gebüsch und auf den kahlen Felsspitzen liegen haufenweise die Leichen von Krieger, als ob sie im letzten Kampf erstarrt sind. Geier und andere Raubvögel sitzen in Scharen auf den Leichen und fliegen bei jedem Windstoß erschreckt auf. Zwei Rosse stehen bewegungslos mit gesenkten Häuptern an den Leichen ihrer erschlagenen Herren, der beiden Prinzen. Alles ist still und unheimlich.

ACT II.

It is night. The uncertain rays of the moon light up a narrow gorge, studded with bushes and flanked by steep rocks. The mountain mists shroud everything in white. The dead bodies of warriors lie on the hill-side and among the brushwood; they might have been turned to stone in the last hour of battle. Birds of prey have fastened on them in flocks; at every puff of wind they fly away, startled. Two horses stand motionless, their heads bent over the bodies of their dead masters, King Dodon's two sons. A feeling of terror fills the silent air.

Allegro moderato. (alla breve.) $\text{♩} = 50$

113 Vorhang.

p dim. *p dim.*

The soldiers of King Dodôn are heard in the distance. They advance fearfully along the narrow gorge. Two by
In der Ferne hört man die unsicheren Schritte der geschlagenen Armee des Königs Dodon. In der Schlucht

116 *a. 4* $\text{♩} = (100)$

p *tr*

two they come, and halting suddenly, turn round.

erscheinen in einem langen Zuge, je zwei in einer Reihe, die Soldaten, sehen sich um und halten an.

p

p

p

Soldiers.
Die Soldaten.

Tenöre.
Chorus.
Chor.
Bässe.

Kal - te Nacht webt Ne - bel-schlei-er, al - les öd, die Schar der Gei-er
Night descends o'er hill and mea-dow. All is still, white deep in sha-dow,

117 Alla breve. $\text{♩} = 50$

pp

auf dem Leichenfel-de wacht. —
Vul-tures wait u-pon the dead. —

8
3 3

mf

Fah - les Mondlicht helte die Nacht, ei - ne To-ten-fak-kel dü - ster.
See, the moonlight, sick-ly red, — Shines with light of fu-n'ral ta - per!

118

p dim. *p dim.*

Hu! Der Wind hebt sein Ge-flü - ster, schleicht im Zwie-licht trau-rig träg, - ü - ber
Hush! The wind, thro'mountain va - pour, Chants a dirge with mournful sigh - O'er the

pp

Lei - chengeht sein Weg. — Stöh - - nend tönt sein Lied und
sol - diers, as they lie; — Sad la - ment of woe un -

9

wim-mert,
cea-sing,
bald ver - stummt's; auf's neu be - küm-mert streift er ihr Ge-sicht und
Now a breath, a - non in - crea-sing; stir - ring war rior gar - ments

119
p dim. *p dim.*

greint, zupft am Är - - mel sie und weint.
torn - Blow - ing locks on brow for - torn.

Enter King Dodôn, deep in troubled thought accompanied by the old general. They stumble over the bodies of the two princes.
(Dodon und sein alter General kommen im Schritt heran, in düstere Gedanken versunken, und stolpern gegen die Leichen der beiden Prinzen.)

una corda al segno

m.s.

King Dodôn, falling on his sons.
König Dodon, sich über die Leichen seiner Söhne werfend.

f Ha, was beut sich mei-nem Blik-ke!
What a dread-ful sight to greet me!

p Mei - ne Söh - ne! Welch Ge-
Why should Des - ti - ny ill -

[123]

f *dim.* *p*

Dod

schik-ke! Oh - ne Rü-stung auf der Erd! Je - dem ragt des Bru-ders Schwert aus der
treat me? Dead and cold the joys I prize, Gaze of ter - ror in their eyes; Vie - tims

Dod. Brust, durch-bohrt vom An-der-n! Und auf blut'-gem Ra-sen wan-der-n seh' der
twain to wrath fra-ter-nal; While o'er smi-ling pas-tures ver-nal, Sul-lied

una corda al segno
pp

Dod. Bei-den Ross' ich dort, nah dem grau-sen
now with prince-ly blood Stand their char-gers

Dod. Schrek-kens-ort. Stüt-ze meines Al-ters!
where they stood! Oh, what mortal an-guish!

[121] *a 4 (♩ = 100)*
p dim.

Dod. Söh-ne! Ach, wo find ich
Dear ones! My de-light! Be-

p dim. *mf*

Dod. Kla - ge - tö - ne, eu - rer wert und mei - ner Not? — Ach, es bleibt mir
 lo - ved near ones! Why by dis - cord led a - stray? — Must I live a -

Dod. nur der Tod! — Flie - ßet aus dem Aug' ihr Zäh - ren, laßt die tief - sten
 no - ther day? — Let my bit - ter grief outpour - ing, E - cho far thro'

122

p

Dod. Tä - ler hö - ren, daß auf Ber - ges - gip - feln schal - le und der Fel - sen
 e - ther soar - ing! Fall, oh tears, my eyes to burn, — That all Na - ture

mf

Dod. wie - der - hal - le uns - re dü - stre To - ten - kla - - ge!
 weep in turn And sym - pa - thize with my sor - - row!

f

Dod. *Ah! Ah! Ah!*

Ten *All fall to weeping, beating time with their heads.*
Alle schluchzen (im Takt) mit den Köpfen skandierend.

Bässe *Ah! Ah!*

f

In a plaintive voice.
 Dodon mit kläglichem Ausdruck.

Dod. *Doch von nun will mein*
From to mor - row I must

[123]

f

Dod. *Heer ich sel-ber lei-ten, will nicht län-ger*
guide you as a pa-rent, Now that both my

f

Dod.

las - sen strei - ten un - ser jun - ges Heer al - lein! Ah! _____
heirs ap - par - ent Lie dismem - ber'd, stiff and pale! Ah! _____

Dod.

Polkân to the King.
Poikan zu Dodon.

Ah! _____
Ah! _____

Was ge - sche - hen ist, laß sein!
Weeping is of no a - vail!

124

p

Polk.

He turns to the troops.
zu den Soldaten.

Auf und laßt am Feind uns rä - chen, heim - ge - zahlt sei die - sem Fre - chen!
King Do - dôn with grief is bursting Are ye all for ven - geance thirst - ing?

Ten.

Bässe

f

cresc.

f

an! Wir sind be-reit! Bren-nen nur auf Kampf und Streit.
 greed! Where is the foe? That's the thing we want to know!

Alla breve ($\text{♩} = 50$)

p *pp*

King Dodôn rises and looks around him.
 König Dodon steht auf und blickt umher.

Doch wo bir-get sich der Schlimme, der in mör-de-ri-schem Grimme un-ser
 Are they fled, the horde per-fi-dious, Who with cow-ard blow in-vi-dious May have

p

Dod. jun-ges Heer er-schlug? Wo ist er?
 caused this dire mis-take? Tell me!

No one answers.
 Keine Antwort. Die

pp
una corda al segno

125

The mist vanishes before the dawning day and a tent is seen, set on the mountain side. The rays of the rising sun play on its walls, ornamented with brocade of many hues. General surprise.

Morgendämmerung beginnt. Der Nebel steigt ein wenig, und die Umrisse eines Zelttes werden in einer Vertiefung am Fuß eines Hügels sichtbar. Der rosige Schein des Morgenlichtes beleuchtet die bunten Zierrate auf den Brokatwänden des Zelttes. Alle sind sprachlos vor Erstaunen. (Von hier bis zum Anfang der Arie der Königin: Sonnenaufgang).

pp sempre

Piano introduction featuring arpeggiated chords and triplets in both hands.

King Dodôn.
König Dodon

Sehet dort!
Do I sleep

Piano accompaniment for the first vocal entry, featuring arpeggiated chords and triplets.

Dod. Ein Zelt!
or wake? und reich ge-
Won-drous

126 Clar. Celeste, Arpa.

Piano accompaniment for the second vocal entry, featuring arpeggiated chords and triplets.

Dod. dekket!
dwelling!

Fl. Celeste, Arpa.

Piano accompaniment for the third vocal entry, featuring arpeggiated chords and triplets. The piece concludes with a piano (p) dynamic marking.

to those about him.
zu seiner Umgebung

Dod. *Polkân, to the King.*
Polkan

Scha-de, daß er nicht zu se-hen!
It were shame - less, Now we have them

Hält ge-wiß den Feind verstecket!
Re - bells nameless Hide within it...

[127] a. 4 (♩ = 100)

cresc. *f*

Polkân signs to the troops to follow him, and tip-toes
Polkan befiehlt den Soldaten durch eine Handbewegung,

Dod.

Laßt ihn euch nicht ent-ge-hen!
long to tarry!

p *cresc.*

a few paces towards the tent. The soldiers mark time.

ihm zu folgen und macht einige vorsichtige Schritte auf den Fußspitzen auf das Zelt zu; die Soldaten bleiben unschlüssig stehen und wippen ängstlich hin und her, als ob sie zwischen Davonlaufen und Parademarsch schwanken.

Ten. *Die Soldaten*
Bass. Soldiers.

p

Halt! Schleicht lei-se auf den Ze-hen!
Yes, but no unseemly hur-ry!

f *p* *cresc.*

Ten.
Grunners.
Die Kanoniere
Baß

Bes-ser wärs, ihnein-zu-schließen, aus der Fer-ne zu be-
Let's em-ploy a lit-tle guile, Lie in am-bush for a

Polkân.
Polkan

Ka-no-nie-re, frisch ge-
Man the guns, and use them

schießen.
while!

Zie-len oh-ne eignen Schaden.
There we can a-buse them roundly.

f *p*

A loaded cannon is hastily wheeled forward. The gunners stand by, match in hand.

Eine Kanone wird eilig gebracht und abgeprotzt. Die Kanoniere stehen zu beiden Seiten mit brennenden Luntten in den Händen.

Polk.

la-den!
soundly!

Vor-wärts, legt die Lunte bloß!
La-zy troops invoke my ire!

128 *p*

cresc.

The folds of the tent are seen to move in the first rays of the sun.
 Die ersten Strahlen der aufgehenden Sonne. Die Vorhänge des Zelttes bewegen sich.

Polkân
Polkan

Sie zielen

Un poco più sostenuto.

Feu - er! Los!
Aim, and fire!

Ten.

lunga

Al - les fertig!
All is ready!

Baß

lunga

Un poco più sostenuto.

129

sf

>p

cresc.

p

The gunners take flight, helter - skelter.

Die Kanoniere und Soldaten laufen erschrocken davon und lassen die Kanone im Stich.

Tempo I. 3

8

f

sempre fortissimo

dim.

Aus dem Zelt schreitet mit leichtem aber doch majestätischem Schritt eine schöne junge Frau, begleitet von vier Sklavinnen mit Gusli, Guduk, Schalmei und Tamburin in den Händen. Sie trägt ein langes seidenes, himbeerfarbenes Gewand, reich geschmückt mit Juwelen und Gold. Auf dem Haupt trägt sie einen weißen Turban mit hoher Feder. Als ob sie nichts bemerkt, wendet sie sich zur aufgehenden Sonne, deren Strahlen auf sie fallen und erhebt die Hände zu ihr wie zum Gebet.

A beautiful maiden emerges from the tent, with light yet queenly step. She is followed by four slaves carrying musical instruments, gousli, goudok, pipe and drum. Her long red-silk gown is heavily embroidered with gold. She wears a white turban with a high feather. She seems to see no one, and, raising her arms as if in prayer, sings a hymn to the sun.

130 Clar. *f* *dimin. poco c poco* *rit. poco*

The Queen of Shemakâ.

Die Königin von Schemacha.

Andantino. ♩ = 78

Heil dir, o Strahl der Morgen-son - ne! Bringst wieder uns des O - stens
All hail to thee, oh sun-light gleaming! With joy I greet thy glad re -

131 *rit. molto* *pp*

Kön. *Q.S.* Licht? Den Gruß der Hei - mat, voll von Won - ne? Sahst du ihr Mär - chen - an - ge -
turn, — My soul, of East - ern lands long dream-ing, Thy lo-ving mes - sage fain would

Kön. *Q.S.* sieht? Sahst du die Blü - ten - re - gen fal - len und blutig rot — die Ro - sen
learn! — Re-call a - gain — each fra-grant flow - er, The valleys fair, — and rich with

Kön.
Q.S.

f *(a piacere)* *p* *(a piacere)*

glühn? Lauschest dem Sang der Nachti - gal - - -
 dew, Where throated birds, in rap - ture show - - -

132

Kön.
Q.S.

(in tempo)

- - - len am See, wo weiß die Li-lien
 er Their wont - - - ed songs for e - ver

p

Kön.
Q.S.

rit. poco *rit. molto* *a tempo*

blühn, am See, wo weiß die Li - lien blühn? Sag hallen
 new! In rap - ture their wonted songs for e - ver new! Say, when at

133 *a tempo*

p rit. molto *pp*

Kön.
Q.S.

traum - ver-lor' - ne Lie - der von Liebes - lust und Lie - bes - not - - - ausstil - lem
 night, those Eas - tern daughters In - tone a low la - ment of love, - The vi - ol

Viol.

Viole

Kön.
S.

Hai - neschmachtend wie - der in dei - nes A - bend - him - mels Rot? Lockt noch im
floats o'er dis - tant wa - ters, while myriad stars peep out a - bove, Be - neath the

Kön.
S.

Schat - ten der Zi - ster - nen die dunkle Schö - ne den Ga -
veil en - chantment lend - ing, With a - m'rous gaze and smile se -

cresc. poco

p

C. ingl.

cresc. poco

Kön.
S.

lan, der in der Nacht, erhellt von
rene, They wait for one, his footsteps

f

(a piacere)

in tempo

134 Ob.

mf

dimin.

Kön.
S.

Ster - - - - - nen, be - hend und
wend - - - - - ing, To greet a -

p

(a piacere)

in tempo

pp

p

Kön.
Q.S.

rit. poco dim. rit. molto

lei - - - seschleicht heran, be-hend und lei - - - seschleicht her-
gain some ma - gic queen? To greet a - gain some ma - gic

Ob.

pp rit. molto

Kön.
Q.S.

a tempo dolce

an? queen? Hält noch ver-stoh - len dort im Gar - ten sie hin-ter
The couch is set, in pa - tience bi - ding The ho - ly

a tempo

135

dolce

Kön.
Q.S.

Schlei - ern spä - hend Wacht, - - - - - des zärtlich Lie - ben - den zu war - ten, der endlich
sac - ri - fice of old; - - - - - To sa - cred ar - bour, soft - ly gli - ding, He shall en-

Kön.
Q.S.

cresc. poco

auf tauchtaus der Nacht - - - - - und sie um - schlingt mit wil - den Küs - sen, die sie mit
joy your charms un - told! - - - - - The couch is set, - - - - - in pa - tience bi - ding The ho - ly

p cresc. poco

136

C. ingl.

Kön.
Q.S.

schwa - chem Wi - der - stand ihm haucht zu - rück,
 sac - ri - fice of old, He shall en - joy,

Ossia.

so, sag, liebt man so
 un-told! Ah! en - joy.

Kön.
Q.S.

liebt man noch so, sag liebt man noch
 your charms un-told! Ah! en - joy, en -

rit. poco

Kön.
Q.S.

rit. molto
 so — im Mor - gen - land? —
 joy — your charms un - told! —
 König Dodon

a tempo
 Sie wendet sich nach der Seite, wo der König steht und blickt ihn lange schweigend an.
 Her song ended, she gazes silently and steadfastly on the King.

allargando poco a poco

p
 Leise, Polkan mit den Ellbogen anstoßend.
 Aside, to Polkan, nudging him with his elbow.

King Dodôn.

Welch süße Wei - se! Hör die
 'Tis a - ma - zing, for a

137
a tempo

pp rit. molto *p* *allarg.* *poco a poco*

Polkân, returning the compliment.

Polkan leise

Dod. *pp*

Tö-ne! Wenn die frem-de jun-ge Schöne uns so zart begrü-ßen will, blei-ben wir und war-ten
 woman! Ex - e - cu - tion su - per - human! She is fair and full of wit, Let us join her for a

Dodôn solemnly approaches the Queen, with Polkân following. The others dare not move.

a tempo Dodon nähert sich feierlich der Königin. Polkan folgt ihm. Die anderen bleiben in einiger Entfernung.

Polk. *still. bit!*

138 *pp sempre*

King Dodôn.
König Dodon

Schö - ne Maid, sei oh - ne Bangen, willst du friedlich uns empfan - gen,
 La - dy mine, there is no danger, I would greet so fair a stranger;

sf *dim.* *pp*

Dod. *sf* *pp*

dei - nen Na - mens sag, dein Land! Sag, wer hat dich her - ge - sandt?
 Art thou quite a - lone on earth? Give thy name and place of birth!

Adagio $\text{♩} = 60$

p

Aus dem Mor-gen-land ich bin und Sche-ma-châ's Kö-ni-gin.
I am free as clouds in Heaven, She-ma-kâ, the land I govern;

[139]

pp

cresc.

King Dodôn in consternation.
König Dodon erstaunt, jovial

Kön. Wie ein Dieb hierherichschleich, zu er-o-bern mir dein Reich. Kleiner Schäker, nicht so hit-zig!
To sub-due thee I as-pire, To en-slave thee I de-sire! Simply jealousspite e-vincing!

cresc. mf p cresc. f p

so. uns er-o-bern? Ei, wie wit-zig! oh-ne Waffen, oh-ne Heer uns er-o-bern? Das ist schwer!
Plain enough, no matters mincing! Hast thou weigh'd the work in store? 'Twill require an ar-my corps!

The Queen of Shémakâ *still shyly.*
Die Königin v. Schemacha bescheiden

Oh-ne Heer den Siegerring ich, oh-ne Blutvergie-ßen zwing ich, durch der Schönheit Macht al-lein
Nay, I count on o-ther measures, Smiling words and Beauty's treasures! Force of arms may pow'r-less prove

[140]

pp

She claps her hands. Two slaves emerge from the tent bearing silver vessels which they fill with wine.

Sie klatscht in die Hände. Zwei weitere Sklaven kommen aus dem Zelt mit Silberkrügen und gießen Wein in Becher.

Kön.
Q.S.

wirst du bald mein Skla-ve sein.
When oppos'd to strength of love!

Cl.

f

dim.

Kön.
Q.S.

p

cresc.

Seid will-kom - men nun als Gä - ste! Laßt bei Tanz und heit - rem Fe-ste!
Let my words in jest be trea - ted, Ye are wel-come, pray be sea-ted!

[141]

pp

cresc.

She bows and offers a goblet to the King who starts back in suspicion.

Sie verneigt sich und bietet einen Becher dem Dodon, der mißtrauisch zurückweicht.

Kön.
Q.S.

ed-len Wein aus Gold-po-ka-len trin-ken uns! Ein Heil euch al-len!
Wine I of - fer: this for thee, 'Tis the best, so drink to me!

Kön.
Q.S.

King Dodon.
Der König Dodon

Wa- rum die Bit-te? Sieh die Strahlen mei-ner
Thou art sus - pi-cious! In these lim-pid eyes of

Trink zu-erst! So will's die Sit-te. Dannerst wir.
Tho' I doubt it not de - licious Taste it first!

sfp

p

a piacere

Kön.
Q.S.

Blicke ruht in diesen Augen Tücke? Kann mit sol-cher Ster-ne Glänzen
mine Dost thou read some dark de-sign, Or an act of hate impulsive?
(in tempo)

Ob. (colla parte) Fl.

a piacere

Kön.
Q.S.

ich dem Fremden Gift kreden-zen?
Is my form to thee re-pul-sive?
(in tempo)

She raises her eyes with a smile. Dodôn, ill at easy sips the wine and Polkân
Sie hebt lächelnd die Augenlider. Dodon, verwirrt, trinkt den Wein, Polkan folgt

Pochissimo più mosso.

(colla parte) Viol. Fl. e Celeste

does likewise. Slaves re-appear, spreading a carpet in the centre of the stage and on it place three cushions. Polkân signals
seinem Beispiel, Die Sklaven, die den Wein brachten, erscheinen wieder, breiten einen Teppich aus und legen drei Kissen als Sitze

8

cresc.

to the soldiers to stand easy. The bodies of the fallen troops are carried off. Dodôn, Polkân and the Queen seat themselves. The two men
für die drei hin. Auf ein Zeichen Polkans entfernen sich die Soldaten nach dem Hintergrund, wo sie sich niederlassen. (Die Leichen werden:

Viol.

f

dim.

6

6

6

6

are quite abashed. The Queen smiles in a manner full of meaning.

fortgeschafft.) Dodon, Polkan und die Königin setzen sich. Die beiden Männer sind ganz verblüfft und schweigsam.

Die Königin lächelt rätselhaft und spöttisch.

[143]

**Pochissimo
più mosso.**

p *dim.*

accelerando

pp *cresc. molto*

Più mosso.

The Queen.
Die Königin

Tempo I.

Polkân, summons up his courage and tries to be pleasant.

Nicht ü-bel.

Spät

Polkan: faßt sich ein Herz, rafft sich zusammen und versucht,
indem er sich nach der Königin hin verneigt, galant zu sein.

I thank thee...

fair -

Ha-ben Eu-re Ma-jes-tät gut ge - ruht?
May I hope the Queen slept squarely All the night?

Più mosso.

Tempo I.

sfp

Kön.
Q.S.

- ly in der Nacht
None too badly;

schief ich
but ere

ein. Dann um Mittnacht muß' es sein,
day, I a-woke in some dis-may.

p *pp* *rit.*

Larghetto. ♩ = 52.

Kön.
Q.S.

war's, als ob die Früh-lings-lüf-te hauch-ten schwü-le, sü-ße Duf-te,
 Sul-try breeze, my couch per-va-ding; Lan-guid airs my soul in-va-ding;

[144]

Kön.
Q.S.

nächt-ger Blü-ten brünst-ger O-dem strömt be-rau-schend würz'-gen Bro-dem,
 Waf-ted scent of name-less flowr's Thro' the ear-ly dream-less hours.

Kön.
Q.S.

mei-ne Sin-ne traum-um-fangend; ei-ne Stim-me rief ver-lan-gend,
 While a cross the dark-ness wa-ning; Came a ten-der sigh com-plai-ning,

*pp sempre*Kön.
Q.S.

Animando poco a poco. (ma pochissimo)

raunt'mir zärt-lich flü-sternd zu, seufzt' und lud mich ein zur Ruh:—
 Till, when break of dawn was nigh Mourn-ful mur-mur rose on high,—

[145]

cresc.

*più forte espressivo*Kön.
Q.S.„Kom — me,
*Whis - pring,*ganz — dich mir er-ge - bend!“
*“Fair one, lin - ger near me!”**Poco più mosso. J.-63.*Kön.
Q.S.Lau - ter... lei-ser... dannentschwebend.
Spare me, stranger! None to hear me!

[146]

Polkân, *naively.*

Polkan: treuherzig dumm.

The Queen.
Die KöniginPolkân.
PolkanSuch mal un - term Bet - te hin!
*Did'st thou look be - neath thy bed?*Es war dun - kel...
*In the dark - ness?*Spuck auf ihn!
*Ha! well said!*The Queen, *as if in a dream*
Die Königin: wie im Traum.Polkân, *suddenly guessing what is wrong.*
Polkan, dem plötzlich etwas einfällt.

Polk.

Laß ihn ru - fen!
*Vain il - lu - sion!*Ach — du Lie - ber! Teu - rer!
*Lips I gree - ted Fond - ly...*Hör' du hat - test
Blood is o - ver -

Ob.

[147]

Polk. *riten. poco*

Fie - ber! O - der war's der Lie - bes-gott, der mit Jung-fern trei - bet
hea - ted! Or per - haps the maid-en weave Lit - tle fan - cies known to

sfp

Larghetto. (Tempo I.)

The Queen, not listening, and wringing her hands.

Die Königin, ohne auf ihn zu hören, die Arme in sehnstüchtiger Wallung ausstreckend.

a piena voce

King Dodôn, getting ready Oh, _____ welch Ent - zük - ken, ei - nen Freund ans
to speak. Ah, _____ won - drous rap - ture, Lo-ver's tones a -
König Dodon entschließt sich zu sprechen.
dolce

Spott? Auch bei mir...
Eve. In my time...

Larghetto. (Tempo I.)

sfp [148] *mf* *espress.*

Kön. *f.*

Herz zu drücken! Er - ster Kuß, wa - rum so - lang' weilst Du?
gain to capture! Grant thy gift of joy sub - lime! Haste thee,

f dim.

Polkân, *jocosely.*
Polkân plump scherzend.

Kön. *dim.*

Komm, ach! Kommt schon, kommt schon, sei nicht bang!
haste thee! Pa - tience, pa-tience, give him time!

p *f*

Allegro moderato. ♩ = 104.

 The Queen, *jumping up*.

Die Königin vom Sitz aufspringend, entrüstet.

Polkân seems abashed.

Polkan ist verblüfft.

Jag ihn fort, denn dummen Knoten, denn mich ärgern seine Zoten!
Sire, prevent the fool from joking, His remarks are most provoking.

[149]

King Dodôn.

König Dodon

Fort, du Trot-tel, al-te Eu-le, län-gern nicht bei uns ver-wei-le. Merkst du nicht, wie lä-stig
Thou art brainless as a crow, Thy at-tentions are "de trop," And be-fore a maiden

sind dei-ne Re-den die-sem Kind? Willst gehorchen du? Pack dich!
timid Thy discourse exceeds the limit. In the corner quick be-gone!

Polkân rises obediently and goes behind the tent.

Polkan steht gehorsam auf und geht hinter das Zelt, von wo man

hin-ter Zelt! Und wart auf mich!
And remain till I count one! *un poco più sostenuto*

Every now and again the tip of his nose and the end of his long beard are seen peeping out. The Queen brings her cushion nearer to the King's.

von Zeit zu Zeit seinen langen Bart hervorlugensieht. Die Königin rückt ihr Kissen an das von Dodon heran.

a tempo

The Queen, quite close to His Majesty.

Die Königin fast in sein Ohr flüsternd.

Möch-te dir einWörtchen sa-gen!

Now that no - bo - dy ob serve us...

King Dodon, more discomfited than ever.

König Dodon fassungslos.

Darf ich's wagen? Nun so sag die Wahrheit

I am nervous, Yet the truth I long to

Nun, so re-de!
Speak, I prithe!

Kön.
Q.S.

mir:
hear.

Scheint die Kö - ni - gin auch
Ma - ny tell me I am

Kön.
Q.S.

dir
fair,

so

Praise

ver-füh-re-risch und schön

me long with i - dle chat-ter,

und so

In this

Kön.
Q.S.

rei-zend an - zu - sehn? Denn man rüh-met al-ler En - - den:
man-ner they will flat-ter: "Eyes, that spar-kle like the sun, _____

[151]

p *cresc.* *m.s.* *f* *dimin.*

Kön.
Q.S.

mei-ner Augen Strahl kann blen - den, daß es höchste Lust: zu nip-pen
Lips like ro-ses gent - ly blown, _____ Queen of grace in ev - ry fea-ture,

m.s.

She looks the King straight in the face.

Dem König Dodontief in die Augen sehend.

Allegro moderato. (L'istesso tempo.)

Kön.
Q.S.

an der Kön'-gin Ro - sen - lip-pen. Nun, was meinst du?
Perfect as a work of Na - ture!" Dost thou think so?

[152]

mor. *f*

King Dodôn, *stammering.*

König Dodon stotternd.

f *mf* *sfp* *dim.*

Ich?... Ge-wiß... Frei-lich...
Eh?... Confessed... May be...

sfp *sfp* *sfp* *dim.*

Wie feinsagst du dies! Nur ver-hüllt siehst du mich hier, doch ent-klei-det,
This is not a jest! Tho' my re-gal form be hidden, It would wel-come,

p *pp*

Kön.
Q.S.

glau-be mir, bin ich schön! Und in der Nacht,
all un-bidden, King Do-dôn, on pleasure bent,

f *p*

Kön.
Q.S.

wenn des nackten Leibes Pracht...
O'er the threshold of my tent.

ritard. poco a poco

Clar. *ritard. poco a poco*

153

Wenn der letz-te Schleiersinket
When at night in my pa-vil-lion,

Larghetto. ♩ = 52.

Corni

Kön.
Q.S.

und im Zelte schimmernd blinket meiner Glieder Marmorbild, vordem Spiegel ganz enthüllt,
Rich-ly hung with deep ver-mil-lion, I un-clasp my gold-en gown, As in worship fal-ling down,

ty and with ever-increasing intensity.
und mehr und mehr von ihrer eignen Schönheit hingerissen.

Fl.

Kön.
Q.S.

steh in ma - kel - lo - ser Rei - ne ich im Mon - des - sil - ber - schei - ne.
Thro' a se - cret mir - ror light - ed, I ad - mire, tho' dim - ly sight - ed

154

p

Kön.
Q.S.

Dann ent - fes - selt strömt mein Haar,
Mar - ble ma - gic cold and fair.

Ob.
C. ingl.

Fl. picc.

Kön.
Q.S.

sei - ner Per - len - ket - ten bar, nie - der - stürzend weich und strei - chelnd, mei - ne Hüf - ten
Then un - wind my wealth of hair, Flow - ing stream of silk - en tres - ses, Woo - ing me with

155

tr

Viol

Kön.
Q.S.

sanft um - schmei - chelnd, wie ein Bach an Ber - ges - hang.
swift ca - res - ses, Jea - lous man - tle soft and warm.

Arpe gliss.

*animando pochissimo*Kön.
Q.S.

— Träuf-le dann auf Aug und Wang Trop-fen Taus, die sil-bern schimmern, auf dem Nak-ken
 — To refresh my wea-ry form, Scen-ted drops of dew I show-er, Rain-bow-co-lour'd

156

p

Pochissimo
più animato. $\text{♩} = 63$.Kön.
Q.S.

per-lend flim-mern, tän - delnd mei - ne Brust um-ko - sen, daß wie fri-sche
 as a flow-er O'er my bo - som li - ly - white, — Ear-ly buds of

Celeste 3 3 *cresc.* *poco* Arpe

8 8 157 8

cresc. poco *mf*

Kön.
Q.S.

Tu - be - rosen, zart, spitz und knos - pen - haft, seh - - - nend
 twin de - light! Ne-ver Springsuch bloom dis - clo-ses, Blush - - - ing,

Celeste Arpe Celeste

8 8 8

Kön.
Q.S.

sich — — — — — der mein Bu - sen strafft, — — — — — ses,
ten — — — — — like the ro - - -

Clar.

dim.

Kön.
Q.S.

allargando poco *Allegro moderato. ♩ = 104.*

so weiß, so rein, so duf - tig wie ein Traum... Was ist
Ra-diant, gem-like, crys - tal - - clear... Thou art

allargando poco [158]

Kön.
Q.S.

King Dodôn, with an effort.
König Dodon mühsam seine

dir? du at-mest kaum? Hei-ßer Schweiß rinnt von der Stir-ne? Nicht doch,
far from well, I fear! Can it be thy head is aching? Thank you...

sf *sf*

Aufregung beherrschend. The Queen, By a glance she commands the slaves to accompany her.
Die Königin Winkt den Sklavinnen ihren Gesang zu begleiten.

Dod.

s'ist nur Blutandrang zum Hirne. Das macht nichts. Ich sing für dich! Ruh dich aus und hör auf mich!
But my back is breaking That is naught I'll sing a-gain; 'Twill relieve thee of thy pain.

sf *sf*

Lento. (a piacere)

Kön.
Q.S.

„Ach, bald welkt der Ju - gend Schim - mer, ih - re Freu - de
Ah! that youth must droop and wi - ther, Age and wis - dom

159 *colla parte*
Arpa. pizz.
p

Kön.
Q.S.

keh - ret nim - mer, drum ge - nieß die Ju - gend - zeit,
fall to - ge - ther! Yet as flow - ers must fade a - way,

8

Kön.
Q.S.

Allegro moderato. ♩ = 104.

sei zur Lie - be stets be - reit!
Ga - ther Love while still ye may!..

160 *p* *cresc.*

Kön.
Q.S.

Fin - dest du mein Lied zu trau - rig?
Is my song to sor - row gi - ven?

Hör' ein an - dres! „Eng und
I have o - thers. "There's a

f

Allegretto. ♩. 104. (L'istesso tempo.)

Kön.
Q.S.

trau-lich, eng und trau - - lich ist mein Zelt aus Sei-de fein. Warm und
ha - ven, peaceful ha - - ven Thro'that hea - vy hanging door; Let thy

[161] *m.s.*

p m.d.

Kön.
Q.S.

woh - lig, warm und woh - - lig liegt sich's auf dem Teppich mein:
foot-steps, let thy foot - - steps glide a - cross my vel-vet floor!"

ritard.

m.d.

King Dodôn.
König Dodon
gekränkt

Allegro moderato.

Kön.
Q.S.

Willst du nicht mein Zelt ge - nie-ßen, schö-ner Greis? Du solltest
Wilt thou run the risk of en - try, Fond old man? Un-com-pli -

[162]

sf

The Queen,
finishing the sentence.
Die Königin
unterbricht ihn.

Dod.

wis-sen: bin kein Greis! Hab kein wei-ßes Haar! Bin nur un-ge-fähr... Sech-zig Jahr!
ment'ry, thy re-mark! I am not more, If you count in years... A score.

sf

*She goes on singing,
trifling with the King.
Fährt mit ihm schä-
kernd im Liede fort.*

rit. molto Un poco più lento e ritard.

Kön.
Q.S.

Ah! — In dem Zel - te winkt dir Won - ne; da-rin-nen rei - fen oh-ne
Ah — come! For night in qui-et rap-ture Breathes the strains — fond lo-vers

163

V-la Solo.

p

Tempo I.

Kön.
Q.S.

Son-ne die Trau-ben, de-nen Wein ent-fließt — der sich be - rau - schend in die
cap-ture. Taste — this sparkling cup of mine, — Precious gift — of

V-la

p

Allegro moderato.

*She sits down again, wearily.
Setzt sich und spricht ermüdet:*

Kön.
Q.S.

Be-cher gießt. Doch das Vö-gel-chen wird mü - de;
Eastern wine! But of singing I am wea - - ry,

164

p

Kön.
Q.S.

will nun lauschen dei-nem Lie - de. Vor-wärts, sing! die Gus-li nimm.
As a bird in fo-rest drea - ry Will His Ma-jes - ty be - gin?

cresc.

sf

King Dodôn, scared.
König Dodon erschrocken.

Moderato. ♩ = 88.

Bin heut gra-de nicht bei Stimm!
Nay, my re-pertoire is thin!

165

The Queen.
Die Königin *cantabile*

Wes - sen of Herz an Lie - be reich,
Flames of pas - sion, bright - ly burn - ing,

Kön.
2.S.

Ist, der sü - ßen Gus - li gleich;
Draw, from mor - tals, notes of yearn - ing;

Kön.
Q.S.

Kaum be - rührt: ein Lied so wild
If with love they are in - spired.

Kön.
Q.S.

cresc. poco a poco

von den gold - nen Sai - ten quillt
Let thy spi - rit now - be fired!

cresc. poco a poco

Kön.
Q.S.

aus dem Her - zen un - ge - stillt,
Breathe soft ac - cents, soul - o'er - ta - king!

Kön.
Q.S.

a piacere *allarg. espr.*

sehn-suchts-voll. Doch was hast du gefühlt, was hast du einst ge-sungen, als du
King Do-dön, there's no mis-taking If by passion thou wert sway'd, Glad-ly

166

mf *p*

Kön.
Q.S.

jung warst un - ter Jun - gen?
would'st thou se - re - nade!

Tempo I.

Kön.
Q.S.

Dei-ne Kla-ge stimmt so heiter.
Let me hear the son-net ended!

„Auf - ge - wärmt ist
“If by chance my

168

Fag.

Dod.

mei - ne Lie - be, ein - ge - trock - net sind die Trie - - be!“
mem' - ry err, _____ Kind - ly act as my souf - fleur.” _____

animato

The Queen, *laughing*.
Die Königin lachend.

Recit.

Du bist kost-bar!
Thou art foo-lish!

Ha, das lob' ich!
Sing no lon-ger!

Nein,
Stay,

du bist zu plump und
oh clum-sy bal-lad-

Tempo I.

poco allargando
cantabile ed espressivo

Kön.
Q.S.

klobig!
monger,

bist kein tö - nend
Mu-sic shuns thee

Sai - ten - spiell! _____
all thy life! _____

169

a tempo

Kön.
Q.S.

Ach, viel bes-ser mir ge - fiel das Ge-lag, die Fe - stesfreu-den
 Ah, my princes lost in strife, Brave compa - nions, made for gladness,

p

King Dodôn, *displeased.**un poco pesante*König Dodon *unwillig*

mit den Kö-nigs-söh-nen bei-den Ach, was hat euch hin-ge - rafft? O, die hätt' ich streng be -
 Why this sudden fit of madness? Why this wrath with no re - serve? They have got what they de -

p

The Queen.
Die Königin

Dod.

straft! Je-der bot mir Dei-ne Kro-ne, wollte füh-ren mich zum Tro-ne, liebten mich so in-nig -
 serve! Each to woo me was de - lighted, Tho' their love were un - re - qui - ted; Each in turn would vow to

170

p

King Dodôn.

König Dodon *un poco pesante*

Kön.
Q.S.

lich und durchbohrten sich für mich. Ach, die Niedertracht und Tücke! Sie ver-dien-ten ihr Ge-me
 I should reign in place of thee. They are foiled of their in - tention. Seek no more their names to

f

p

Woll-ten bei-de mit mir gehn, nie die Heimat wieder - sehn!
Something tells me they will come And es-cort me to my home.

Dod. schicke.
mention!

Deine Hauptstadt scheint nicht
It my lie in what di-

The Queen.
Die Königin

fer-ne. Ja, nach O-sten zög' ich ger-ne! Dort wo mei-ne Wie-ge
rec-tion? In a land of soft re-flec-tion, In a coun-try known to

Clar. *p*

allargando poco

Kön. Q.S. stand, liegt mein schö - nes Hei - mat - land.
few, Un - der skies of cloud - less blue.

dim.

Transfigured, as in dream, and heedless of Dodon.
träumerisch und wie entrückt Dodon vergessend.

Romance of the Daughter of Air.
Romanze der Tochter der Luft.

Lento. = 60 *p*

(Romanze) Zwi - schen Meer und blau - em Himmel ei - ne In - - sel
On the fringe of the o - cean, an isle men re -

172 *pp*

Kön.
Q.S.

schwebt,
vere, ih - re
Ev' - ry

173

pp

Kön.
Q.S.

For - - men wechselnd je - de Stun - de: bald auf Ro - - sen - wol - ken
day some new fea - ture o'er - ta - king; Now a pa - - lace up -

Clar.

Kön.
Q.S.

stolz sie als Kri - stall - pa - last sich hebt,
ri - - ses, of crys - tal so clear,

Kön.
Q.S.

und vom glä - - ser - nen Turm, der in die
Where I watch from my throne, as in

174

V-le cresc. poco

Viol. solo

Kön.
Q.S.

Himmelshö - he strebt, — blick' ich be - see - - ligt um -
turn they draw near, — Sun - - - lit waves, on the

Fl.

dolce

Kön.
Q.S.

her in die Run-de.
shore gent-ly breaking.

V - c. solo

Kön.
Q.S.

Bald in - mit - ten von Zy - pres - sen als
Or per - chance, thro' the fo - rest, a

175

V-le
p

Kön.
Q.S.

Tem - pel sie sich zeigt, —
tem - - ple may shine, —

Kön.
Q.S.

176 auf dem Al - tar ei - ne Göt - tin sitz ich tro - nend, und die
Where to Beau - ty, as ho - mage un - bro - ken, Scen - ted

pp Arpe

Kön.
Q.S.

Weih - - rauch - wol - - ke em - por zu mir
in - - - cense is burned at the foot of the

Clar.

Kön.
Q.S.

steigt, ——— scheu und ehr - - - furchts -
shrine, ——— For my word is the

177

Vle. *cresc. poco*

Kön.
Q.S.

voll — sich Al - les vor mir neigt, ——— mei - nem Wil - len, mei - ner
law; I am coun - ted di - vine, ——— My de - sire is ful -

Viol.-Solo

Clar.

Kön.
Q.S.

Lau - - - ne fro - nend.
füll'd, tho' un - spo - ken!

V.-c. solo

Kön.
Q.S.

Mei-nen Wunsch er - ra - tend, noch
And at times I will sum - mon my

178 Fl. Viol.-solo

V.le.

Kön.
Q.S.

eh ich ihn ver - riet, - naht ein Boot; fro - her
barge on the lake, - When to jour - ney the

Kön.
Q.S.

Lärm rings er - schal - - let. - Hei - - ter un - ter
wa - - ter in - vites me, - Strip - lings fair

Kön.
Q.S.

den Ge-spie - len tönt mein hel-les Lied, doch ein Traumbild ist's,
row me far sport and jest for my sake, While my favourites swans

Fl.

pp

p.

Kön.
Q.S.

das vor - ü - ber-zieht, und ich schei-de, der Ju-bel-ver-hal - let.
fol-low fast in my wake, And I feed them, as fancy delights me.

Clar.

molto espressivo

Kön.
Q.S.

Ein - sam auf der Traum-in-sel steh ich da und wein', trau - rig quillts aus dem
179 Yet I languish and pine, in this plea-sure so vain, oft I wake from my

dim.

Kön.
Q.S.

Trä - nen-bron-nen, und ich streu-daß die Trop-fen trock - nen
dreams and dis-co-ver Tears from tired eyes I shed on my bo-som, like

ossia.

Kön.
Q.S.

ein, duft'-ge — Ro - sen - blät - ter auf die Trä - nen mein,
rain, So I — brush them a - side like the ro - ses that wane,

pp

Kön.
Q.S.

doch wer trö - stet mich, daß der Traum zer -
Hea - vy — lies my — heart, now — and for —

Kön.
Q.S.

ron - - - - - nen?
e ver!
[180] *p* She weeps, deeply moved.
bewegt und in Tränen
Un poco agitato ed ap-

passionato.

cresc. poco cresc.



Allegro. ♩ = 120

The Queen.

Die Königin

espressivo ed appassionato

181

Ach wa - rum nur da - ran den - ken und den Blick zu -
 Why should all these mem - ries *rise?* Hope to me her

p sub.

 The first vocal entry of 'The Queen' in D major, 4/4 time. The vocal line is marked 'espressivo ed appassionato'. The piano accompaniment is marked 'p sub.' and features a steady eighth-note pattern in the right hand and a more active bass line.

Kön.
Q.S.

rük - ke len - ken? E - wig fließt der Trä - nen Quel - le
 aid de - nies. Load of care de - creed to suf - fer,

 The second vocal entry of 'The Queen' in D major, 4/4 time. The vocal line continues the melody. The piano accompaniment maintains the eighth-note pattern in the right hand.

Kön.
Q.S.

wie des Wel - ten - mee - res Wel - le Nein! so bring den
 Life has no - thing more to of - fer! Come! Enough! It

182

cresc. poco *mf*

 The third vocal entry of 'The Queen' in D major, 4/4 time. The vocal line is marked '182'. The piano accompaniment is marked 'cresc. poco' and 'mf', showing a gradual increase in volume and intensity.

Kön.
Q.S.

Tod her - bei, o - der schweig' der Sehn - sucht Schrei! —
shall be so, Make an end to all my woe! —

pacify her.
She runs back-wards and forwards; Dodôn follows; trying to
läuft hin und her, Dodôn folgt ihr und versucht sie zu beruhigen.

Kön.
Q.S.

Ach ich lei - de ganz un - säg - lich! ich er - stik - ke!
I am deep in des - pe - ra - tion, Hate all na - ture,

cresc. poco

King Dodôn.
Der König Dodon

Kön.
Q.S.

Un - er - träg - lich! Ru - hig! Wei - ne nicht! Sei still!
loathe Cre - a - tion! Come now, wipe those eyes so pure!

183

p

a piacere marcato
The Queen, through her tears.
Die Königin unter Tränen

Dod

Dei-nem Leid' setz ich ein Ziel! Ach, wer könnt' mir wi-dersprechen,
We will find a spee-dy cure! When shall I at last dis-co-ver

f

a tempo
again as tho' dreaming.
wie im Traume

Kön.
Q.S.

meine wilden Launen brechen?
Stern companion, tyrant lo-ver,

Wer mich zäh - - men
One to teach - me

Viol.

a tempo

184

f

p

Kön.
Q.S.

fürch - ter - lich?
to o - bey?

Her - - risch!
Tell me,

Grau - - sam!
tell me!

cresc.

f

poco ritard.

dimin.

3 3 3

King Dodôn, *gravely*Der König Dodon *feierlich**feierlich*

Freu - e dich! — Gib dich dei-nem Ret-ter hin, — jung-fräu-li - che
 From to day, — I will make a spe-cial fea-ture, How to tame the

185

p Tr-be e Tr-bne

Dod

Kö - ni - gin! — End - lich hast du ihn ge - fun - den,
 wild - est crea - ture, Seal the tongue of scold - ing shrew, —

*legato**p*

Dod.

durch dess' Kraft du sollst ge - sun - den! War - te nur, du sollst sie fühlen,
 Show her one and one makes two! — By the force of will despo-tic

186

mf

3

3

3

Dod.

mei - ne Fuchtel, mei-nen Wil-len!
 I will stay thy dream se-ro-tic,

Kurz und gut!
 In a word,

Ich bin be-reit!
 I'll render thee

Recit.

The Queen, down-cast.

Die Königin erstaunt.

Dod. *will dich prügeln al-le - zeit.*
Just as docile as can be!

Fuch - tel? Prü - geln? Ha ha ha ha ha ha ha
Will, des - po - tic? Ha ha ha ha ha ha ha

f

Animato $\text{♩} = 114$

Gaily

Kön. Q.S. *ha! Wie ent - zük - - - kend! Wel - - che Won - ne,*
ha! Oh what rap - - - ture! Now my for - mer

187

p

In her transport she takes the King's hands in her own.

ergreift in einem Taumel von Lustigkeit beide Hände des Dodon.

Kön. Q.S. *wie be-glück - kend! Laß uns froh und lu - stig tan - zen, ach - te nicht auf dei - ne*
joy I cap - ture! Now my heart is like a sea - ther, Let us dance a - while to -

King Dodôn, frightened.

Der König Dodon ängstlich

The Queen.

Die Königin

Kön. Q.S. *Schran - zen!*
ge - ther!

188 (sostenuto)

Tan - zen längst verlernt ich ha - be. Denk, du
I've for - got - ten all the steps. Come, thy

sf p₃

p

Kön. Q.S.
seist aufs neu ein Kna-be! Hat - te nie be-son-dre Ga - be, und bin
feet were made for dan-cing: In my youth I was en - tran - cing, But my

sfp *sfp*

The Queen, removes his helmet and breast-
Die Königin nimmt ihm den Helm ab und

Dod.
jetzt so schlank nicht mehr, Helm und Pan - zer drück - ken schwer. Wirf sie ab, und nimm die Binde,
costume's none too smart For the Terp - si - cho - rean art! Pluck it off, and show thy fi-gure;
(animato)
Ob.

sfp *sf* *sf* *p*

struggle.

King Dodôn, vexed and trying to
Der König Dodon ärgerlich

Kön. Q.S.
bindet ihm ein Tuch um den Kopf
plate; then ties a kerchief round his head.
die ich um den Kopf dir win - de. Pfui! Ver-flucht! was soll das
Kings must dance in garb "de - ri-gueur!" 'Tis the pro - per garb I

189

f

Stepping back to admire her handiwork.
zurücktretend um Dodon zu bewundern

Kön. Q.S.
sich sträubend
Nein! Vor - treff - lich! doch ich däch - te:
Most be - co - ming; thy con - fec - tion!

Dod.
hier? Machst ein Hans-wurst ja aus mir!
own, If thou take me for a clown!
(animato)

f *p*

She puts a fan into his hands.
gibt ihm einen Fächer in die Hand.
King Dodôn.
König Dodon

Kön.
Q.S.

nimm den Fächer in die Rechte! Fächerle zierlich und geschickt!
Just a de-tail for per-fec-tion, Lit-tle fan to hide thy face.

Wel - che
This is

(sostenuto)

sfp

3

Dod.

He struggles sich sträubend

The Queen. Die Königin

Nar - re - tei!
o - di - ous!

Ver - rückt!
Dis - grace!

Und des Rie - sen - bar - tes
Tho' thy beard should be in

190 animato
Clar.

p

sfp

3

3

3

3

Kön.
Q.S.

spell-bound. The Queen tucks his beard under the kerchief.
dutzt, die Königin bringt ihm den Bart in Ordnung, der durch das Tuch zerzaust ist.

She pushes him towards the
Sie schiebt Dodon in die Mitte

Fül - le!
pa - pers,

Es ist er - reicht!
That will do!

Jetzt hal - te stil - le!
Now show thy ca-pers!

f

3

f

Kön.
Q.S.

middle of the stage. The cushions are removed.
der Bühne, die Kissen werden weggeräumt.

King Dodôn, *plaintively.*
König Dodon (kläglich)

Schä - me mich vor
Send thy re - ti -

dimin.

3

3

3

3

3

3

Recit. The Queen, reproachfully
Die Königin (schmollend)

Dod.
dem Ge-sin - de! Ach, du gleichst doch einem Kinde! Wer soll dir denn Beifall
nue a - way! I de-sire them all to stay. Why deprive them of their

Kön.
Q.S.
spenden? Und dir klatschen mit den Hän-den? Bes-ser wird der Tanz ge-
pleasure? Let them marvel at their lei-sure; In the bargain beat the
Clar. *sfp*

King Dodôn, angrily.
König Dodon (finster)

Kön.
Q.S.
führt, wenn der Rhythmus gut mar-kiert. Nein! ich tanz' nicht vor den
time, 'Tis es-sen-tial for the mime! Nay, an audience makes me

191 (sostenuto)

The Queen.
Die Königin

Dod.
Leu - ten! Gut! Pol - kan wird mich be - glei - ten.
ner - vous. Then in - stead, Pol - kân shall serve us.

Fl. *p* *(animato)* Ob.

Polkan peeps round the tent but does not dare to come forward.

Polkan steckt den Kopf hinter dem Zelt vor, wagt aber nicht heranzukommen.

Recit.

Kön. Q.S.

He, Pol-kan!
Heh, Pol-kân!

Zu mir, tritt an!
The King said "one!"

Clar.

tr^b

f *sf* *sf* *sf*

King Dodôn, *trying to make it up.*
König Dodon (versöhnlich)

Dod.

Nun, ich tanz' so gut ich kann! Ist's auch ge - gen
Par - don what I've said or done! If my ef - forts

tr^b

p *sf* *sf*

Dod.

al - le Sit - te, ich er - ful - le dei - ne Bit - te.
give thee plea - sure. I will try to trip a mea - sure.

192

f *sf*

The Queen.
Die Königin

Clar.

Nun be - ginn!
Then be - gin!

tr^b

f *sf* *sf* *sf*

Kön.
Q.S.

ritard.

Her-an, her-an! — Do - don führt den Reigen an —
Come form a ring! Now be-hold a sportive King!

tr#

*With timid steps, Polkân and the soldiers come forward and form a circle round the carpet;
Polkan und die Soldaten nähern sich zögernd, stehen im Kreise, versuchen diskret*

p *ritard.* *3* *V-le* *p*

Andantino. ♩ = 96

*they endeavour not to look at Dodôn. The slaves strike up a slow dance-measure. Tambourine in hand the Queen
an Dodon vorbei zu sehen. Die Sklavinnen der Königin beginnen einen gemessenen anmutigen Tanz; die Kö-*

193

dolce ed espressivo

The Queen. *She dances.*

Die Königin während sie tanzt. (Der Tanz beginnt als langsamer Reigen und wird dann immer lebhafter.)

nigin schließt sich mit einem Tamburin in der Hand ihnen an, langsam und federleicht.
glides forward with light and easy step.

Mit ge-senk-tem
Now as if by

C. ingl.

Kön.
Q.S.

Schleier schreitend und nachdir die Ar - me brei - tend,
chance I meet thee, I must curt - sy, just to greet thee,

Kön.
Q.S.

geh' ich dir vor-an. Nun kommst du. Tritt her-vor und
Ve-ry coy - ly. 'Tis thy turn, and a pas-time

C.ingl. 194

V-le.

Kön.
Q.S.

schrei - te zu! Auf-ge-blas-nem Trut - hahn gleichend,
Kings must learn. Not too shy a man - ner wearing,

Kön.
Q.S.

Schnurrbart in die Hö - he streichend, stößt du sacht mich rück - lings an.
But with brave and mar - tial bearing; Threesteps forward, one retrace;

The King follows her instructions and arrives at her side.

[195] (Dodon tanzt wie angegeben und rempelt die Königin ungeschickt mit seiner Rückseite an.)

Kön.
Q.S.

So!
Good!—

cresc. poco

Kön.
Q.S.

Allegretto. $\text{♩} = 63$

Mit dem Tam - bu -
Now fas - ter grows the

[196] Ob.

pp

Kön.
Q.S.

rin pace. eil' ich mun-ter, blit - zes - schnel - le, wie im Ba - che die Fo-
I e - lude thy grasp - de - mure - ly As a gold - fish, quite se -

Kön.
Q.S.

rel - le vor dem trä - gen Krebs mag fliehn,
cure - ly Foils the hun - gry cru - el foe,—

[197] Fl. Ob. Clar.

p

Dodön dances afresh.
(Dodon tanzt wieder)

Kön.
Q.S.

der ihr keuchend folgt.
Bent on a mor - sel.

Viol.

f *p*

3

Kön.
Q.S.

f *p*

3

Kön.
Q.S.

Out of temper.
(ärgerlich)

Nicht so!
Not so!

Schrei - test
E - ver

3

Kön.
Q.S.

wie ein Ka - mel ein - her!
keep thy toes well poin - ted!

Schwenk mit Hand und Fächer hier - her.
Bend thy bo - dy, wooden - join - ted!

3

Kön.
Q.S.

Halt die Hak-ken nach in-nen mehr! Dreh dich 'rum und
Thy man-ner is rough-and rude, And lack-ing in

198

The dance becomes more lively.
Der Tanz wird lebhafter

Kön.
Q.S.

stampfe schwer!
ap-ti-tude.

Bis du tau-melst auf die Na-se, a-tem-
Give us now some new sur-pri-ses, Left a-

Viol.

Ob. Cl.

cresc.

stringendo

Allegro giocoso. ♩ = 126

The King begins to dance wildly, moving
Dodon verzweifelt mit den Armen

Kön.
Q.S.

rin-gend liegst im Gra- - - - se.
lone to thy de-vi - - - - ces.

stringendo

199

p cresc.

f p

his arms about in despair. The Queen is seated at one corner of the carpet; she bursts into laughter at sight of the King's
fuchtelnd, beginnt jetzt einen wilden Tanz von burlesker Plumpheit. Die Königin sitzt auf der Seite, am Ende des

*) Anmerk. Melodie von Mussorgskij.

contortions.

Teppichs. Sie lacht beim Anblick der Anstrengungen Dodons.

mf *cresc.*

200 *f*

Animato. ♩ = 144.

ff

Little negroes rush from the tent and surround the King.

Schwarze Knaben laufen aus dem Zelt hervor, tanzen im Kreis um Dodon.

201 *mf*

202

Viol.

Presto. $\text{♩} = 168$.

Dodôn falls to the floor exhausted.
 Dieser bricht schließlich wie eine leblose
 Masse erschöpft auf dem Teppich zusammen.
 (Die Musik hört auf).

Meno mosso, pesante.

Animato.

The music ceases and the little negroes run away.
 Die Sklaven kehren in das Zelt zurück.

Fl.

203

Meno mosso, pesante e poco a poco più lento.

König Dodon (sich allmählich wieder aufrichtend)

King Dodôn, *getting on to his knees.* 's ist ge - nug! Bin matt und hin. —
Let me breathe! Truce, for to - day! —

p *3* *3* *3*

Rising.
aufrecht, feierlich
poco ritard.

Allegro un poco maestoso. ♩ = 112.

Dod. Wenn ich dir so teu-er bin: nun, so biet ich dir so - gleich mich und
Hear the words I have to say! Thou art made in my o - pinion, To go
poco ritard. [204]

p Trombe e Tromboni.

Dod. all mein Kö-nig-reich. Al -
halves in my do - min - ion; Pray —

cresc. *cresc.*

Dod. les dir, al - les, was ich hab' und bin!
ac - cept, pray ac - cept with queenly grace!

cresc. *espressivo* *p*

Riten. poco a poco
The Queen, disdainfully
Königin

King Dodón.
König Dodon *a tempo*

151

Doch wo — soll ich da-mit hin?
Nay! thy of-fer's out of place!

Wie? Wohin? mit sü-ßen Spei-sen,
Think it o-ver! I have mo-ney,

205

Dod. Lu-xus, Schlaf und schönen Rei-sen? Al-les soll mein
Live a life of milk and ho-ney; Ma-ny mar-vels

Dod. Lieb-ling ha-ben, al-le gu-ten schö-nen Ga-ben,
I po-ssess All are thine for an-swer, "yes!"

Dod. al-les au-ßer Schnep-fen-schleim.
Share with me my bed of ro-ses!

The Queen.
Die Königin

King Dodôn, in a burst of good nature.
König Dodon mit freigebiger Gebärde.

Doch Polkangeht mit uns heim? Tot-verhaßt ist mir der Tropf! Gut! Ich schenk' dir sei-nen Kopf!
And Polkân, in sev'ral do-ses, Shall be bea-ten out of breath? He shall be condemned to death!

206

mf *fp*

The Queen.
Die Königin

Più lento. (♩ = 76)

Ein - ver - stan-den! Wie ga - lant! Doch nun heißt's nach Hau-se ei-len
E - ven bet - ter than our marriage! Give the or - der for thy carriage,

p *pp*

Più mosso. (♩ = 96)

Kön.
Q.S.

und nicht länger hier verweilen! Auf zur Rei-se!
It is meet the throne I share. Let us hasten!

p *poco riten.*

Slaves emerge from the tent bearing mirrors, fans, jewels and carpets. The help the Queen to get ready for the
Aus dem Zelt kommen in langer Reihe die Sklaven und Sklavinnen der Königin, jedesmal die Lappen (Fransen) der

207 Allegretto. ♩ = 96.

V-le C. ingl.

Cor. *p*

journey. Among the King's followers too, all is bustle.

Zelttür beiseite stoßend. Sie tragen Spiegel, Fächer, Kästen, Truhen mit Kostbarkeiten, Krüge, Teppiche u.s.w. Sie legen der

Königin Festkleider an. Auch die Soldaten machen sich zum Abmarsch bereit.

The Queen, sitting beside the King.
Die Königin sich neben Dodon stellend.

Ich bin fer-tig! Ha - ha - ha! Singt
I am rea-dy. Let's a - way! Sing -

f *p*

211

Kön.
Q.S.

dem Bräu - ti - gam!
prai - ses

f *p*

211

Kön.
Q.S.

Hur - rah!
to the day!

p *riten. poco*

ten. ad lib.

Allegretto. (Tempo I.)

Slaves of the Queen.

Die Sklaven. (4-8 Sopr. 4-8 Alt.)

Schwes - tern, wer hinkt dort zur Sei - te
Sis - ters, mark the cou - ple sit - ting,

mf

212

je - ner strah - lend — Rei - nen? Kö - nig nach Ge - wand, Ge -
Ne-ver u-nion more ill - fit - ting! Gra - cious Queen with King pe -

schmei - de, Knecht nach Hal - tung und Er - schei-nen; wem ver -
dan - tic, Weak of knee, in man - ner an - tic, Weak of

p

tr 213

gleich ich den Ge - mei -
knee, in man - ner an -

dim.

nen?
tic!

p

Wem ver - gleich' ich den Ge - mei - nen?
 Weak in knee, in man - ner an - tic!

Viol.

Vom Ka - mel hat er die Schrit - te und den krum - men,
 Like to a - ny ass in fa - ble, Dull of brain, to

214 V.c.

plum - pen Rük - ken, von dem Af - fen Sinn und Sit - te
 think un - a - ble; Faults, in e - v'ry ges - ture bea - ring,

und des Kop - fes hast' - ges Nik - ken, und des Kop - fes
 Mon - key, hu - man gar - ments wea - ring, Mon - key, hu - man

hast' - - - ges Nik - - - ken! Hohl und flach ist sei - ne
gar - - - ments wea - - - ring! This re - quires con - si - de -

mf

215

tr#

8

tr.

See - - - le, Hoch - mut ihm im Her - zen
ra - - - tion, Most un - heard of si - tu -

8

trb

tr.

tro - - - net, ein Ge - spenst in
a - - - tion, Love - ly Queen her -

8

trb

tr.

tr.

dorn' - ger Höh - le un - ter Le - ben - den er
self at - - tach - es To a King of shreds and

8

tr.

tr.

tr.

woh - patch - - - - - net un - ter a
es, To a

216

King Dodôn, *beyond the bounds of patience.*
König Dodon außer sich vor Freude

He, Pol-kan! Fan - fa - ren, to - bet!
Ho, Pol-kân! Let trum - pets sound!

Le King of shreds ben-den er and

tr *sf* *sf*

Dod. Ich bin zum zwei - ten Mal ver - lo - bet!
King Do - dôn a bride has found!

dim.
woh - patch - - - - - net.
es!

Fanfare of trumpets;
217 *Fanfare: Die Soldaten*

ff

Ten.
Soldiers.
Die Soldaten

Bässe

f Hur-rah!
f Hur-rah!

f Hur-rah!
f Hur-rah!

the soldiers shout for joy. The procession starts off.
brechen in Jubel aus. Alle setzen sich in Bewegung.

Hur-rah!
Hur-rah!

Hur-rah!
Hur-rah!

Hur-rah!
Hur-rah!

Curtain.
Vorhang

Ende des zweiten Aktes.
End of Act II.

Dritter Akt.

Lärmende Straße der Hauptstadt vor der Treppe des Dumapalastes, wo die Bojaren ihre Sitzung abhalten (des königlichen Palastes).*) Unmittelbar über dem Eingang schwebt auf hohem Stabe der goldene Hahn, glänzend unter den Mittagsstrahlen wie die Sonne. Auf allen Seiten drängen sich die Häuser. Alles ist voll von Menschen: die Straßen, die Fenster und sogar die Dächer der Häuser. Zwischen den Säulen der Dumahalle stehen die Bojaren, ihre Frauen und Kinder.

Drückende Hitze. Sonnenschein, aber vom Osten wälzt sich eine schwarze Wolke heran, und die Luft ist geladen von schwüler Gewitteratmosphäre. Von Zeit zu Zeit kommen Läufer an, atemlos, steigen die Treppe hinauf und verschwinden im Palast. Alle erwarten in einer ungewissen Spannung den königlichen Einzug.

ACT III.

A busy street in the capital; before the steps of the Council Hall. Above the entrance, the little Golden Cockerel is perched on the top of a high rod; the noon-day sun shines upon him. The street is crowded with people; they are to be seen in the windows and on the roofs of the tightly-packed houses. Boyards, with their wives and children, fill the palace colonnade. The day is sunny and hot, but in the East a heavy black cloud is gathering; a storm is brewing. Every now and then messengers arrive, breathless, bringing the latest news. They mount the steps and disappear within. The King's arrival is eagerly awaited.

Allegro assai. $\text{♩} = 132$

218

pp

Trbe.

p cresc.

Cor.

*) Anmerk. des Übersetzers: Das Bühnenbild kann auch dasselbe wie im 1. Akt sein, nur ohne Bett, Thron u.s.w.

*) Translators Remark: The setting may be the same as in Act I, only without couch, throne etc.

219 Curtain.
Vorhang

People.
Das Volk unter sich

Ten. Solo

Schreck - - - lich, Brü - der!
Friends I feel afraid!

Bässe

Was ist?
And why?

Ten.

Tutti

Nie - mand weißes! Wer's nur wüßt! Kein Verhängnis macht uns
Nay, I know not! Passhim by! We are in no sort of

ban-ge; danger; Seht doch! Von - der, den Hahn dort auf der Stange! sits the golden stranger.

p *p* *p cresc.*

Alt. War ein Miß - ge - schick uns nah, süß er
On his rod to get the breeze, Quite com -

ff

nicht so ru - hig da;
pla - cent, and at ease.
Bässe

Wenn ein Un - glück wär' ge - sche - hen,
He will warn us when 'tis need - ful.

220

sf *p*

Bässe

würd' er flat - tern, würd' er krä - hen. Doch ein Wet - ter zieht her -
Clouds are gath' - ring, dark and dread - ful, Sure a storm is in the

Sopr.

Alt

Ten.

Bässe

auf, schwarz - ze Wol - ke türmt zu Hauf, Re - gen droht, uns - rer
air, A - ny mo - ment may be here. It - gen will rain! On - ly just a nine day's

Re - gen droht uns - rer
On - ly just a nine day's

cresc.

Ha - gel naht! Stadt, Ge - wit - ter naht! Ha - gel naht! Stadt, Ge - wit - ter naht!
It will snow, wonder! with hail and thunder! It will snow, wonder! with hail and thunder!

221 Amelfa, the housekeeper appears at the
 Oben erscheint Amelfa. Alles stürzt

head of the stair-case; all rush towards her.
ihr entgegen.

allargando un poco

Allegro. (un poco meno mosso) $\text{♩} = 120$

Bowing low.
sich verneigend

Ait

Gieb uns Nachricht, hö - re! Steht es gut mit un-serm Hee - re?
Oh A-mel-fa, tell us pray! Have our sol - diers won to - day?

222

Sopr.

Steht ein Frie-dens-schluß be - vor?
Have they conquer'd all se - di - tion?

Bo - ten sa - hen wir am
What's the la - test Court E -

Amelfa, *snappishly.*
Amelfa barsch

Ja doch!
No - thing!

Doch was kümmerts euch!
Mind your own af - fairs!

Tor.
di - tion?

223

Am. *Packteuch fort! und all-sogleich!*
Keep your feet from off the stairs!

Tenor. *Gna - de! Wir sind von Angst zer - ris - - sen!*
Mer - cy! We are full of wor - ry!

Some of the crowd approach Amelfa and try to kiss the hem of her gown. She pushes them away.

Viele nähern sich Amelfa und versuchen den Saum ihres Kleides zu küssen. Sie stößt sie zurück.

Sucht sich von ihnen loszumachen

Am. *Bande! Nun, so mögt ihr's wissen;*
Well then, I will tell the sto-ry:

p cresc. sf p

Am. *Vier der Kö-ni-ge seht ihr Coeur, Pique, Trèfle und Car - reau*
Four most mighty Kings took part, — Club and Diamond, Spade and

224

Ob.
 Clar.
 Trba

Am. *hier Dodon hat sie durch - ge - bläu - - et, aus des Drachen Klau'n be-*
Heart. Our brave ar-my was vic - to - - rious, King Do-dôn with va - lour

8

Am. 

frei - - et die Prinzessin schön und fein: sie wird eure Königin sein!
 glo - rious From destruction saved a queen, Ve-ry shortly to be seen.

225

Am. 

Sopran

Tenor

Baß

People (*Indifferently*)
 Volk ohne große Begeisterung

Doch, das
 And the

Hm, ein Fest - - tag!
 He is luck - - y!

p

Am. 

Sopran

Keiner mehr nach Hau-se kehrt, sie
 They have drawn their la-test breath,

Be - ste: komm'n die Prin-zen auch zum Fe - - ste?
 bro - thers? Should be back be-fore the o - - thers!

226

p

Am. *fielen von des Richters Schwert.
By our monarch put to death!*

Sopran *In fright.
entsetzt*

Alt *War so schrecklich ihr Ver-bre - chen,
He is more severe than Dra - co!*

Tenor *War so schrecklich ihr Ver-bre - chen,
He is more severe than Dra - co!*

Baß *das der Kö-nig muß-te
Those who an-ger him a -*

f

Am. *Carelessly.
gleichgültig*

*Sie ver - dien - ten den To-des-
War is war, and not a*

*rä - chen?
way go!*

f *dimin.*

In a threatening voice.
drohend

Am. streich, bald auch kommt die Reih' an euch! —
game; — All of you may get the same! —

p

They scratch heads with a stupid smile.
Volk kratzt sich den Kopf und lächelt dumm und unterwürfig

Sopran *p*
Alt *p*
Tenor *p*
Baß *p*

Wir sind sein mit Leib und See-le,
King Do - dôn is om - ni - po - tent,

cresc. *poco*

was auch kom - me,
Each of us is

er be - feh-le!
but a ro - dent.

f

The sound of trumpets is heard.
Trompetenstöße

Allegro alla marcia. $\text{♩} = 120$. (L'istesso tempo.)

Trumpets (in the wings)
Posaunen in der Kulisse

Fl. Ob.

227

Trumpets (in the wings)
Posaunen in der Kulisse

Fl. Ob.

Trumpets (in the wings)
Posaunen in der Kulisse

Fl. Ob.

Amelfa

Sie kom-men! Springt wie jun-ge
Now then, Engl. Horn trip it, maid and

Amelfa

Sie kom-men! Springt wie jun-ge
Now then, Engl. Horn trip it, maid and

p

Ann.

Zik-ken, ü-berschlagt euch auf dem Rück-ken.
man; Be as lo - yal as you can!

Schreit Hurrah und schwenkt die
Play the game of rough and

Zik-ken, ü-berschlagt euch auf dem Rück-ken.
man; Be as lo - yal as you can!

Schreit Hurrah und schwenkt die
Play the game of rough and

Am

[illegible]

Fah-nen tum-ble, als er-geb-ne Un-ter-ta-nen.
But re-member to be hum-ble!

She shakes a warning finger and re-enters the palace. The royal procession commences. First comes the King's militia
Am elfa geht in den Palast, dem Volk noch einmal mit dem Finger drohend. Der Triumphzug beginnt einzuziehen.

228

sfp

Viol. etc.

with swaggering gait; then the Queen's retinue, a diverse and extraordinary crowd which might have filled the pages
Zuerst kommen die königlichen Gardien, zu Fuß und zu Pferde, aufgeblasen von Stolz. Dann der Zug der Königin von

Viol. etc.

of an Eastern fairy tale. Certain figures have but one eye, placed in the centre of the fore-head; others have horns;
Schemacha, bunt und phantastisch wie orientalische Märchen. Es sind dabei Riesen und Zwerge, Menschen mit ei-

Viol. 229

mf

mf

some even sport the heads of dogs. Giants mingle with dwarfs. Moors of different sizes. Veiled women carry caskets and
nem Auge in der Mitte der Stirn, Leute mit Hörnern, Hundsköpfen, Neger und Negerknaben, verschleierte Skla-

Soldaten

mf

f

vessells beyond price. This unwonted luxury eases the people's mind for the moment. They are all as happy as vinnen, die Kästen und kostbares Geschirr tragen. Der eigenartige Glanz des Zuges zerstreut für einige

8

Tromba

Corni

children.

Zeit die ängstliche Spannung der Gemüter. Alle werden lustig wie Kinder.

(tr)

230

The Queen's retinue.
Der Zug der Königin.

f *m.d.*

3 3 3 3

People.

Das Volk unter sich.

Tenor.

Baß.

Seht doch, Brü - der!
Look, oh bro - thers!

Die-se Leut!
What a sight!

Tenor

Was für Wun - der sieht man heut!
 One long train of pure de - light!

231

Trbni

Vel. Fag.

Ten.

Seht nur die - se wil - den Moh - ren!
 Just i - ma - gine, one - eyed nig - ger!

Vel. Fag.

Ten.

Dik - ke
 And a

Sopran

Tenor

Lip - - pen, Ring in Oh - ren!
 se - - cond, si - zes big - ger!

Seht die
 Dwarf and

p

Zwer - ge! Ei - ne Schar!
 gi - ant, side by side,
 Hun - de -
 Foot or

232

Tenor
 köp-fe!
 furlong

f ten. assai

Baß
 Rie - sen gar!
 at one stride!

Tenor
 Seht nur, wie sie selt-sam ge-hen!
 There's a funny lit-tle flunkey,

Möcht sie nicht im Traume se-hen!
 Head of dog and tail of monkey!

Viol.

Cbaß u. Fag.



The King and Queen appear in a golden chariot. The King looks older. He has lost his former majesty and is careworn. He casts frequent tender glances towards the Queen. She keeps her head averted from his gaze and by sudden quick movements betrays the fact that her nerves are all on edge. The crowd bestirs itself, dances about and utters joyfull cries.

Dodon und die Königin erscheinen auf ihrem goldenen Wagen. Dodon ist etwas gealtert, ruhelos geworden und hat seine würdevolle Haltung verloren. Er sieht immerfort zärtlich der Königin in die Augen. Diese wendet sich launisch zur Seite und verrät von Zeit zu Zeit durch eine heftige Bewegung ihre heimliche gereizte Stimmung. Die Menge tummelt sich, tollt umher, schlägt Purzelbäume und brüllt ein fröhliches Willkommen.

Volk. People.

<i>ff</i> Sopran	<i>ff</i> Alt	<i>ff</i> Tenor	Baß
Seid will - kommen hier, Hail to King Do-dôn,	Hurrah! Hurrah!	Langes Le-ben euch und Many yearsto come, reign	Heil, Hurrah! on, Hurrah!
			Hurrah! Hurrah!



ff

Langes Leben euch und Heil, hurrah! Hurrah! Hurrah!
 Many years to come, reign on, Hurrah! Hurrah! Hurrah!

ff

riten. poco

dim.

p

3

Allegro non troppo. ♩ = 108

Den erlauch-ten Herrn zu grü-ßen, lie-gen wir zu
 See thy faith-ful ser-vants ga-ther To pro-claim thee

[236] Allegro non troppo. ♩ = 108

dei-nen Fü-ßen, we-deln tief-ste De-vo-tion
 gen'-rous fa-ther; E-ver rea-dy thee to please,

vor dem ho - hen Schloß - bal - kon, in Er - ge - ben -
 set thy mind at per - fect ease, Each on all fours

Ob.
 237 Fag. ect.
 col coro

heit ver - rek - kend, dei - ner Schu - he Soh - len lek - kend,
 hum - bly kneel - ing, Would that vi - sion be ap - peal - ing?

laut ver - kün - dend dei - nen Ruhm und dein Got - tes -
 Shall we jos - tle, jig or jog, Play the game of

gna - den - tum, tief er - grif - fen und er - schüt - tert,
 leap - ing frog? We are li - ving but to please thee,

f

238

stei - ler Hö - en Hauchs um - wit - tert, nur durch dich und
 Not to wor - ry, not to tease thee; Just thy play - things,

The Astrologer appears on the steps of
 Der Astrolog tritt auf in demselben
ritard. poco a poco

für dich le - bend und dem Staa - te Kinder ge -
 harm - less toys, Such as a - ny child enjoys!

dim.

239 *ritard. poco a poco*

dim. *poco*

an adjacent house. He wears his blue garment and customary hat.

blauen Gewand und hohen Hut wie früher.

Campan.

The Queen notices him and fixes her gaze upon him.

Die Königin bemerkt den Astrologen und beobachtet ihn aufmerksam.

Lento.

The King would descend, but the Queen holds him back and points to the Astrologer.

Der König will herabsteigen, wird von der Königin aufgehalten, die mit dem Finger auf den Astrologen hinweist.

in tempo ♩ = 60

Recit.

Queen (*troubled*.)

Königin von Schemacha beunruhigt

Wer ist die-ser Un-bekann-te
Who is yonder form appearing?

Recit.

Kön. Q.S. in dem langen Sternengewande?
There is wisdom in his bearing.

The crowd draws back at the sight of the astrologer, and awaits events in silence.
Die Menge ist scheu und erwartungsvoll vor dem Astrologen zurückgewichen und verhält sich erwartungsvoll schweigend:

Moderato assai. ♩ = 80

241

p

The Queen still watches the wizard.
Die Königin beobachtet ihn.

A distant clap of thunder
Ferner Donner.

242 **Allegro assai.** ♩ = 132

pp cresc.

is heard.

dimin.

f

King Dodôn, pleased to see his old friend.
Dodon freut sich seinen alten Freund zu sehen.

Ah! bist du's, du wei - ser Mann? —
Ah, good day, my friend in need! —

Viol. Ob.

p

tr

6

Dod.

Sag, was
I re

Viol. Ob.

p *cresc.* *sf p*

Poco più sostenuto.

Dod.

ich dir bie - ten kann!
call thy kind - ly deed!

Kommst zu mei-nem Hoch-zeits-
Now be frank, a truce to

243

tr *sf p* *sf p* *sf p*

Dod.

fe-ste?
homage.

Bist der lieb-ste mir der Gä-ste.
For the cock'-rel, what's the da-mage?

sf p *sf p* *sf p*

pizz.

Der Astrolog durchreitet die Menge und nähert sich dem Wagen des Königs. Er hält den Blick immer auf die Königin
The Astrologer picks his way through the crowd and approaches the royal chariot. He keeps his eyes rivetted on the Queen.

Moderato assai. ♩ = 80

244 Campan.

pp

p *ritard. poco*

Astrologer.
Astrolog

Gro - ßer König, ich bin hier—
Migh - ty monarch, I o - bey!

245 *a tempo*
Cor.

p *pp*

Poco più mosso.

Astr.
ab - zu-rechnen heut mit dir.—
Mark the price thou hast to pay!—

Weißt du, was an
One fine day ere

246

p *pp* *mf*

(moderato) ♩ = 100

Astr.
je - nem Ta - ge du in hei - ligem Ver - tra - ge einst zu ge - ben
last Sep - tem - ber, Thou didst promise, I re - mem - ber, (When my cun - ning

246

p *mf*

Astr. hast er - klärt? — Jetzt sei mei - ne Bitt' er - hört, —
 saved thy town, —) All my be - ing long'd to own. —

tr

Astr. so er - fül - le mein Be - gehr: — gib mir
 Re - cog - ni - tion now re - store me, Give me

[247]

mf

Astr. dei - ne Gat - tin her! — her!
 her I see be - fore me!

Ob.

p cresc.

General astonishment. The King is confused.
 Allgemeine Verblüffung. Dodon ist wie vor den Kopf geschlagen.

The Queen breaks into laughter.
 Die Königin fängt an zu lachen.

The Queen. (equivocally.)
 Die Königin verschlagen

Die-ser Al-te ist zum
 Lit-tle man of crooked

[248]

f

m.d.

King Dodon, trying to bring the Astrologer to his senses.

König Dodon versucht den Astrologen zur Vernunft zu bringen.

Kön. *Q.S.*

lachen! Was wird nunder König machen?
joint, Thy remarks are to the point!

Teufel! bist du ganz von Sinnen?
Come now, pull thy wits to - gether!

Dod.

Schweige o-der weich von hinnen!
Is thy brain the weight of fea-ther,

Dies zu fordern, wel-che
Or thy rea-son in - se -

Dod.

Stirn! Hast du Flö - he im Ge - hirn? Will den Eid zwar nicht ver -
cure? I did pro - mise, that is sure, But the point is ra - ther

sfp *cresc.*

Dod.

nei - nen, doch was willst du mit der Kleinen?
ten - der... What, to thee, is fe-male gender?

Viol. *p cresc.* *f*

sf *Viola* *dimin.*

Astrologer on his dignity.

Astrologer würdevoll

Nun ich bin wohl et-was alt, doch durchaus nicht müd und kalt, da - rum, oh - ne
 Tho' I'm o - ver middle age, I have all be-comes a sage, And de-sire, with

p *Fag.*

Ossia.

Astr. lang zu wäh - len, will ich die-ser mich ver - mäh - - - -
 show of cou - rage, To ad-ven-ture forth on mar - - - -

Camp.

King Dodôn, restraining himself with difficulty

König Dodon sich kaum noch beherrschend

Astr. len. riage. Scheweige! Bin ich hier nicht
 Si - lence! Am I not the

Viol. *f* *sf* *p*

cresc.

Herr? Sa - ge mir, was dein Be - gehr: gern mit Wei - bern, Äm - tern,
 King? Ask of me a - no - ther thing, I will give thee life ap

cresc.

Dod. Schät - zen, will ich dei - nen Sinn er - göt - zen,
 point - ment, There to stick, as fly in oint - ment!

p

Dod. selbst die Häl - - te mei - - ner Kron'...
 Half my king - - dom will I grant.

f *p*

251

Astrologer, sticking to his point.
 Astrolog eigensinnig

Nein, — ich wün - sche nichts da - von, —
 I — have sta - ted what I want.

riten.

riten.

Dod.

Schlä - ge wirst du noch be - kom-men, packst du dich nicht
 cock - rels make thee far too bumptious. From the realm I

Dod.

zu den Dienern
 auf der Stel - le. Packt den Al - ten, fort zur Höl - le!
 ba - nish thee. This thy pu-nishment shall be!

253

The sentinels drag the old man away; he struggles.

Die Wachen schleppen den Alten fort, dieser leistet Widerstand.

Astrologer.
 Astrolog

f

Steht es
 Thou hast

King Dodôn. (*furious*)
Dodon rasend

Astr. *ff*

so? Du willst noch spre-chen? Wer - - de dir die
sworn! Still fur - ther nag-ging? Zounds, I'll stop thy

Fl. Ob. Cl.

Dod. Kno - chen bre-chen!
tongue from wagging!

He strikes the Astrologer on the head with his sceptre. The Wizard falls dead.
Schlägt den Astrologen mit seinem Scep-ter auf den Kopf. Dieser bricht tot zu-
sammen.

cresc. *ff*

L'istesso tempo.

254 *All are horror-stricken. Clouds hide the sun; a peal of thunder is heard.*
Das Volk zittert, Wolken verdunkeln die Sonne. Donnerschlag.

pp *cresc.* *poco a poco* *ff*

dim. poco a poco

*Dodôn is much agitated
but keeps on looking at the
Queen and smiling.
Dodon ist sehr beunruhigt
und aufgeregt, fährt aber
fort, die Königin lächelnd
anzusehen.*

The Queen (*aside*)

Königin lacht verstohlen

255

Hi hi hi! Ha hahaha! Ach wie drollig liegt er da!
Ha, ha, ha! he, he, he, he! What a funny sight to see!

Ob.
Clar.

pp

Poco meno vivo. ♩ = 120

*Cold and cruel.
kalt und grausam*

Kön.
Q.S.

King Dodôn.
Dodon

*Er verdient's für sein Be-
I could stand the knave no*

Fürcht', ich hab' ihn tot - ge - schla - gen.
Rash and has - ty was my an - ger!

Poco meno vivo. ♩ = 120

mf

Kön.
Q.S.tra - gen.
lon - ger!Gar nichts nütz' ist die - se
He de - fied thy ro - yalRott; wird sie frech, so schlag sie
rule. Su - per - an - nu - a - ted

Moderato.King Dodôn, with *superstitious terror*.

König Dodon (in abergläubischer Angst)

Allegro. (♩ = 120)tot! Mög'kein Unglück es be - deu - ten, Blutver - gie - ßen an Hoch - zei - ten!
fool! Death u - pon our wedding morning Is a most un - time - ly warning!

256

8

Dod.

Un - - heil bringt es in mein Haus.
Some mis - hap may fall on me.

The Queen, *curtly*.
Königin kurz
Recit.Ei - ne Schlä - ger - ei beim Schmaus, sonst wohl nichts.
We shall see what we shall see. That is all!*in tempo*King Dodôn, *calmer*
and *passionately*.
König Dodon
sich beruhigend *dolce*Nun
In

257

in tempo

He tries to kiss the Queen, who repulses him with anger and disgust.

will die Königin umarmen und küssen. Diese stößt ihn ärgerlich und angeekelt zurück

Kön. *Q.S.* zärtlich Laß mich
Get thee

laß uns küs - sen und das Freu - den - fest ge - nie - ßen!
lo - vers' rap - ture Once a - gain our joy re - cap - ture!

mf

Kön. *Q.S.* los, du al - ter Geck! Schaff dein Nar - ren - volk hinweg! Schon zu lan - ge, oh - ne Klagen, hab ich,
gone, thou ugly wight, I am wea - ry of thy sight! Far too long, a hideous creature Has de -

sf

Kön. *Q.S.* Scheusal, dich er - tra - gen! Stehst du blö - de lä - chelnd da? Doch die Stra - fe ist dir
fired the face of na - ture! There is ef - fort in thy smile, On - ly wait a lit - tle

sf *f*

L'istesso tempo. (♩ = 120.)

Kön. *Q.S.* nah! *with a forced smile.* Such dir in - der
while! Königl. Dodon kläglich lächelnd Nay, the sor - ry

King Dodôn. Willst du scher - zen, wil - des Kätz - - chen?
Gra - cious Queen, have I of - fen - - ded?

L'istesso tempo. (♩ = 120.)

sf *sf* *sf* *sf*

They ascend the stairs.
Sie steigen die Treppe hinauf.

Voice of the Cockerel.
Stimme des Hahns

Kön.
Q.S.

Höll' ein Schätzchen!
fest is en - ded!

Ver-nimm mein Schrei'n!
Cock-a-doo - die - doo!

259

sf pp

3

g.H.
V.C.

Ich hack' den Schä - del dir
Dan - - ger lies in wait for

Viol.

ten. ad libitum

g.H.
V.C.

ein!
you!

The whole Chorus (ad libitum) singing the exact notes of the chord.
Sopran, Alt (Der Chor ad libitum aber auf die Noten des Akkords.)

Ksch!
Sh!
 Tenor, Baß

Ksch!
Sh!

Ksch!
Sh!

Ksch!
Sh!

The Cockerel suddenly flies off his perch and hovers over the crowd. All are terrified and wave their arms to drive the bird away.
versuchen den Hahn, der von seiner Stange herabgeflogen ist und über ihren Häuptern kreist, zu verschrecken. Schlagen mit den Armen in die Luft.

Viol.

Tr-ba

cresc. poco a poco

Tr-ba

a poco

Ksch!
Sh!

Ksch!
Sh!

The Cockerel gives a violent peck at the King's head. Dodön falls dead.
General dismay; heavy clap of thunder.
Der Hahn hackt Dodon auf den Schädel, dieser bricht tot zusammen.
Donnerschlag.

Tr-ba

260

f *sf* *p*

Allegro assai. (♩ = 132.)

f *cresc.*

fff *dim. assai*

The Queen's Voice.

Total darkness for a minute during which the Queen is heard laughing quietly.

Königin

Einen Augenblick vollständige Finsternis.

Hi - hi - hi - hi! Ha - ha - ha -
He - he - he - he! Ha - ha - ha -

Clar. Ob.

p

Als es wieder hell wird,
sieht man weder die Kö-
nigin noch den Hahn mehr.

K. *ha ha ha ha!*
Ha-ha-ha-ha!

Fl. *dimin.* *mor.*

When it is light again the
Queen and the Cockerel
have vanished.

Allegro non troppo. ♩ = 108.

Sopr. *p*

Alt. *p* People, *dismayed.* Ent- *schwe-bet,* als hätt' nie-mals sie ge- le-bet.
She's *va-nish'd!* Joy for e-ver more is ba-nish'd.

Ten. Und die König-in? *gracious Queen?*

Baß.

261 Allegro non troppo. ♩ = 108.

Fag. Cor. *p*

Riten.

Wie im Traum blick' ich um - her.

pp *Sad oc - ca - sion to de - plore!*

pp Wie im Traum blick' ich um - her.

pp Wie im Traum blick' ich um - her.

pp Wie im Traum blick' ich um - her.

Nein, fot ist er!
Will stir no more.

Riten.

Overcome with grief, the people intone a funeral chant.

Andantino. $\text{♩} = 96$.

nicht mehr rei - - - set.
 So de - vo - - - ted!
 Wir sind verwaiset!
 Our sovereign noted!
 Un-ser Kö - nig
 King and fa - ther,

Er ist tot.
He is dead,

262

Andantino. $\text{♩} = 96$.

p

Sopr. I. *f*
 Ah
 Ah!
 Sopr. II. *f*
 Uns - - - res is Lan - - - des Son - - -
 He is dead, oh sad
 Alti. *f*
 Ah
 Ah!
 Ten. I. *f*
 Uns - - - res Lan - - - des Son - - - nen-schein, uns - - - res Da - - - seins
 He is dead, oh sad dis-grace! Who will fol - - low
 Ten. II. *f*
 Baß I. *f*
 Baß II. *f*
 Uns - - - res Lan - - - des Son - - - nen-schein, uns - - - res Da - - - seins
 He is dead, oh sad dis-grace! Who will fol - - low
 Uns - - - res Lan - - - des
 Oh sov - - - reingn, sad, oh

Un - ser Herr, dis - grace! uns - res Lan - des Son - nen-schein, dis - grace!

nen - schein dis - grace! Ah Ah!

Un - ser Herr, dis - grace! Who - res will Da - - - - - seins low

Sinn al - lein! in his place? Uns - res Lan - des Son - nen-schein, dis - grace!

Sinn al - lein! Ah ah

in his place? Ah!

Son - nen-schein, dis - grace! uns - res res Da - dead,

uns - res Da - - seins Sinn al - lein! Ein Ge-nie, re - gier-te wei-se

Who will fol - low in his place? Wise and gen'rous, fair of fea-ture,

ah Ah! Sinn al - lein! dis - grace! Ein Ge-nie, re - gier-te wei-se

Wise and gen'rous, fair of fea-ture,

Sinn al - lein! in his place! Ein Ge-nie, re - gier-te wei-se

Wise and gen'rous, fair of fea-ture,

uns - res Da - - seins Sinn al - lein! Ein Ge-nie, re - gier-te wei-se

Who will fol - low in his place? Wise and gen'rous, fair of fea-ture,

ah ah Sinn al - lein! Ein Ge-nie, re - gier-te wei-se

Ah! sad dis - grace!

- - - - - seins oh Sinn sad al - lein! dis - grace!

263

Sopr.
aus dem Bett und auf der Rei - - se.
De-bonnair and ho-nest crea - ture!

Alti.
giert im Bett und auf der Rei - - se.
De-bonnair and ho-nest crea - ture!

Ten.
aus dem Bett und auf der Rei - - se.
De-bonnair and ho-nest crea - ture!

Baß.
aus dem Bett und auf der Rei - - se.
De-bonnair and ho-nest crea - ture!

p
Schreck - lich konnt' er
When to an - - ger

Ten.
Baß.
sein, der Gu - - te gab uns Zuk - - ker - brot und Knu - te,
great - ly stirr'd, None might thwart his king - ly word;

p
konnt' mit sei - - ner Stim - me Wet - - tern, je - - - - den
And of tricks, with no in - cen - - tive, Of - - - - ten

konnt' mit sei - - ner Stim - - - - me
And at less than no - - - - in

riten. poco

Wi - - - der - stand - zer - - schmet - - tern,
 blamed the un - in - ven - tive!

Wet - - - tern,
 cen - - - tive,

je - den Wi - der - stand zerschmet-tern,
 He would blame the un - in - ven - tive!

riten. poco

a tempo
 Sopr.
p

a - ber wenn der Sturm vor - bei, lacht' sein Au - ge
 But when once the storm was o'er, He was gra - cious

Alt.
p

264 *a tempo*

uns auf's neu; wärn - te sei - ne Gna - den - son - ne Arm und Reich mit gleicher Won - ne.
 as be - fore; We were free to bask at lei - sure, In the sun - light of his plea - sure.

In deep despair.
verzweifelt.

Sop. *p*

Alt. *p*

Ten. *p*

Baß. *p*

Wer wird neu - es Glück uns ge - - ben?
We are help - less left a - lone, - - ben?

Curtain.
Vorhang.

Kann man oh - ne König le - ben?
None to fill the vacant throne!

legato assai *They fall to earth, weeping.* **265**
werfen sich zur Erde und schluchzen.

f
Trbni.

dim.
Fag.

riten. poco

Epilog.

Der Astrolog erscheint vor dem Vorhang.

Moderato assai. ♩ = 80.

Epilogue.

The Astrologer appears before the curtain.

The Astrologer. To the audience.

Der Astrolog: zu den Zuschauern.

a tempo

Dies be -
Ye have

Astr. richtet die Le-gen-de, doch dies tragisch dü-stre En - de soll nicht stö - ren
all in patience wai - ted Till my sto - ry was re - la - ted; If the sad and

Astr. eu - ren Sinn, — denn al-lein die Kö - ni - gin — und vielleicht ich sel - ber, hat - ten
cru - el end — Some too ten - der hearts of - fend, — I must warn you in con - clu - sion,

Astr.

Sinn und Le-ben, lee-re Schat-ten sind die an-dern in dem Spiel:—
Wi-zard's work is pure il-lu-sion; Of the sha-dows passing by,

cresc. poco *sf* *dim.*

*He bows and disappears.
 verneigt sich und verschwindet.
 stringendo poco*

Astr.

nehmt es hin als Gau- - kel - spiel!—
Two were mor-tal, Queen and I,

p *cresc.* *stringendo poco*

Allegro. ♩ = 120.

8

Trb.

f

8

fff

The End.

Ende des dritten Aktes.